

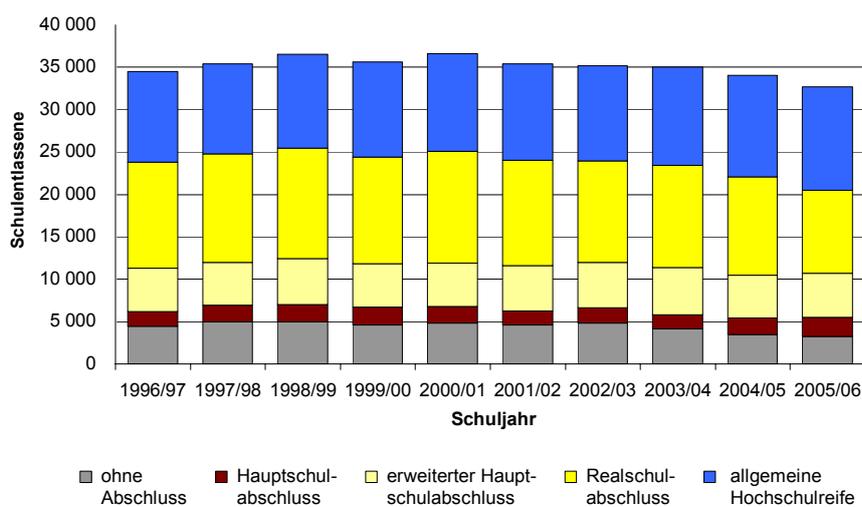
Statistischer Bericht

B I 1 - j 2006

Allgemeinbildende Schulen in Berlin Schuljahr 2005/2006 Schülerbewegung

Schüler am letzten Schultag
Versetzung
Absolventen/Abgänger
Schulentlassene
Schulabschlüsse

**Schulentlassene der allgemeinbildenden Schulen in Berlin
1996/1997 bis 2005/2006 nach Art des Schulabschlusses**



Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Produkte und Dienstleistungen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Informationsservice

info@statistik-bbb.de

mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843

Fax 0331 39-418

Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3434

Fax 030 9021-3655

Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de

mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 44 B

Tel. (030) 9021 3634/3386

Fax (030) 9021 3272

bildung@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

Telefon: 0331 39-444

Fax: 0331 39-418

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

B I 1 – j 2006

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg

Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: jährlich

Preis: 7,00 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

	Seite
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	9
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	29
Allgemeines Informationsangebot	30

• **Grafiken**

1	Schüler aus der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Oberschulempfehlung sowie tatsächliche Oberschulzugehörigkeit im folgenden Schuljahr	17
2	Nichtversetzte in der Mittelstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 in Prozent der Schüler am letzten Schultag	17
3	Deutsche und ausländische Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Art des Abschlusses	20
4	Anteile ausländischer und deutscher Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Bezirken	26

• **Tabellen**

1	Schulentlassene unter Berücksichtigung berufsbefähigender bzw. berufsvorbereitender Lehrgänge, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1993/1994 bis 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht	10
2	Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1993/1994 bis 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht	12
3	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 2001/2002 bis 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht	14
4	Schüler der allgemeinbildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen und Jahrgangsstufe	15
5	Oberschulempfehlung für Schüler der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in Berlin am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Bezirken und Geschlecht	16
6	Nicht Versetzte der Grund- und Mittelstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht	18
7	Nicht Versetzte in der 11. Jahrgangsstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, Geschlecht sowie rechtlichem Status der Schulen	20
8	Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	21

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
B I 1 - j 2006

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

jährlich

Preis

7,00 EUR

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

9	Ausländische Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht	23
10	Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht sowie nach Bezirken	25
11	Altersgliederung der Schulentlassenen der gymnasialen Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Abschluss	27

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Statistik über die Schülerbewegung liefert gemeinsam mit der Statistik über den Schülerbestand verlässliche Aussagen über die Entwicklung wichtiger Eckdaten des Berliner allgemeinbildenden Schulsystems. Sie dient vorwiegend als Grundlage zur Planung der für das Bildungswesen bereitzustellenden Ressourcen sowie zur Erstellung einer bundeseinheitlichen Bildungsstatistik.

Rechtsgrundlage

Die amtliche Statistik der Schülerbewegung wird aufgrund der Empfehlungen der Kultusministerkonferenz (KMK) sowie der Anforderungen der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung durchgeführt und vom Statistischen Bundesamt koordiniert. Erhebung und Plausibilisierung der Daten werden in Berlin von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport wahrgenommen.

In Berlin ist am 1. Februar 2004 ein neues Schulgesetz in Kraft getreten. Entsprechend beziehen sich die Gesetzesverweise in diesem Bericht auf Paragraphen des neuen Schulgesetzes.

Periodizität

Diese Statistik wird jährlich, für Kurshalbjahre der gymnasialen Oberstufe halbjährlich, am letzten Schultag erhoben.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen des Landes Berlin.

Nicht Bestandteil dieses Berichtes sind die Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges. Diese Schulen der Erwachsenenbildung gehören statistisch zum Bereich der allgemeinbildenden Schulen, jedoch ist der Besuch freiwillig und unterliegt nicht mehr der allgemeinen Schulpflicht.

Systematiken

Auf Landesebene wird ein jährlich aktualisiertes Schlüsselverzeichnis für allgemein bildende Schulen verwendet. Quelle: Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung: „Schlüsselverzeichnis zur Schulstatistik (Allgemein bildende Schulen)“.

Methodische Hinweise

Die Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache der Mittelstufe (NDH) werden seit dem Schuljahr 1997/98 separat ausgewiesen; entsprechend erfolgt der Nachweis der Haupt-

schulen, Realschulen und Gesamtschulen ohne die NDH-Klassen, die an diesen Schulen eingerichtet wurden.

Eingliederungslehrgänge für ausländische Jugendliche werden seit dem Schuljahr 1999/2000 nicht mehr angeboten.

Ab Schuljahr 2001/02 Erhebung der Abgänger grundsätzlich umgestellt auf Absolventen/Abgänger

Wegen einer Neufassung der bundeseinheitlichen Definition der Schulabgänger sind ab Schuljahr 1998/99 die Fragebögen zur Erfassung der Schulabgänger schrittweise verändert worden. Bis zum Schuljahr 2000/01 blieb dabei das Grundkonzept der früheren Erhebungen insoweit erhalten, als unter dem Begriff „Abgänger“ stets Schulentlassene erfragt wurden (wenn auch zum Teil mit Unschärfen und Lücken). Die Absolventen/Abgänger waren daraus – durch Addition der Schulartwechsler innerhalb der allgemeinbildenden Schulen – rechnerisch zu ermitteln.

Ab dem Schuljahr 2001/02 werden nicht mehr die Schulentlassenen, sondern direkt die Absolventen/Abgänger erhoben. Zahlen über Schulentlassene sind daraus, durch Absetzen der Schulartwechsel, rechnerisch zu bilden. Dabei gelten (weiterhin) die folgenden Besonderheiten:

- Übergänger in die berufsbefähigenden Lehrgänge (BB10) bzw. bis Schuljahr 2003/04 in die berufsvorbereitenden Lehrgänge für Lernbehinderte (BV10), die unter bestimmten Voraussetzungen im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht an beruflichen Schulen besucht werden, sind als Abgänger ohne Abschluss erfasst (definitionsgemäß handelt es sich nicht um Abgänger – vgl. unten unter Definitionen).
- Nicht erfragt werden dagegen die Wechsler aus der gymnasialen Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen in die gymnasiale Oberstufe an den Oberstufenzentren (OSZ) der beruflichen Schulen, die laut Definition Schulentlassene und damit Absolventen/Abgänger sind. Wegen der geringen Größenordnung (rund 100 Schüler) wird – wie schon in früheren Jahren – auf eine Zuschätzung verzichtet.

Ein Schulartwechsel innerhalb der allgemeinbildenden Schulen (nach Ende der allgemeinen Schulpflicht) wird seit dem Schuljahr 2001/02 nicht mehr im Rahmen der „Schülerbewegung“ am Ende

des Schuljahres erfragt; er muss vielmehr anhand der „schulischen Herkunft“ aus der Bestandsstatistik des Folgejahres entnommen werden. Diese Bestandsdaten sind vielleicht präziser als Absichtserklärungen zum Ende des Schuljahres; das Verfahren birgt aber einen anderen, gravierenden Nachteil:

Die „schulische Herkunft“ wird nur nach wenigen Merkmalen erhoben, und nur für diese Merkmale können Schulentlassene berechnet werden. Die Gliederung nach Bezirken, nach rechtlichem Status der Schulen oder die Eingrenzung auf türkische Staatsangehörigkeit erlaubt das neue Erhebungskonzept nur noch für Absolventen/Abgänger, nicht mehr für die (im Grundsatz doppelzählungsfreie) Abgrenzung Schulentlassene.

Das neue Erhebungskonzept birgt auch neue Unschärfen (Behandlung von Wiederholern der Klassenstufe 11, die zugleich Schularartwechsler sind; Vernachlässigung von Schularartwechseln in andere Bundesländer). Diese Unschärfen dürften aber kaum stärker ins Gewicht fallen als im früheren Erhebungskonzept die Ungenauigkeit der Absichtserklärungen am Ende des Schuljahres.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Zusammengefasste Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 11, Reihe 1 „Allgemein bildende Schulen“. Die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung veröffentlicht die Berliner Ergebnisse über allgemein bildende Schulen in den Broschüren „Ausgewählte Eckdaten aus der IST-Statistik“ und "Blickpunkt Schule".

Definitionen

Allgemeine Schulpflicht

Ab dem Schuljahr 2005/06 werden mit Beginn eines Schuljahres (1. August) alle Kinder schulpflichtig, die das sechste Lebensjahr vollendet haben oder bis zum folgenden 31. Dezember vollenden werden. Die Schulpflicht dauert zehn Schulbesuchsjahre und wird durch den Besuch einer Grundschule und einer weiterführenden allgemeinbildenden Schule erfüllt. Die Schüler/innen können das zehnte Schuljahr auch durch den Besuch einer beruflichen Schule erfüllen, wenn sie den Hauptschulabschluss erworben haben und der Schulaufsichtsbehörde ein Berufsausbildungsverhältnis im Sinne des Berufsbildungsgesetzes nachweisen.

Schulabgänger: Absolventen/Abgänger, Darunter-Position und Schulentlassene

Als **Absolventen** (erfolgreich mit Abschlusszeugnis) bzw. als **Abgänger** (mit Abgangszeugnis) der allgemeinbildenden Schulen werden diejenigen Schüler gezählt, die *nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht* im Verlauf oder am Ende des Schuljahres eine allgemein bildende *Schularart* verlassen, unabhängig davon, ob sie (zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen) an eine andere allgemein bildende Schularart wechseln. Schularartwechsel innerhalb der gymnasialen Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen sind dabei jedoch nicht zu berücksichtigen.

Diese weite Abgrenzung der Schulabgänger zählt gewissermaßen, wie viele Schüler eine allgemein bildende *Schularart* (nach Ende der Vollzeitschulpflicht) verlassen, unabhängig von Übergängen in andere allgemein bildende Schulararten.

Die letzteren Schüler, die zwar eine Schularart, aber nicht die allgemeinbildenden Schulen verlassen, werden als „**Darunter-Position**“ ausgewiesen

Setzt man von den Absolventen/Abgängern die enthaltenen Schularartwechsel innerhalb der allgemeinbildenden Schulen, d.h. die Darunter-Position ab, so ergibt sich die enge Abgrenzung der Schulabgänger:

Als **Schulentlassene** der allgemeinbildenden Schulen werden diejenigen Schüler gezählt, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht mit einem Abschluss- oder Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schularart verlassen und nicht zur Weiterqualifikation in eine andere allgemein bildende Schularart überwechseln.

Hier werden also jene Schüler gezählt, die – nach Ende der Vollzeitschulpflicht – die allgemeinbildenden Schulen insgesamt verlassen.

In den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (bundeseinheitliche Schulstatistik) wurden früher Schulentlassene, seit dem Schuljahr 1998/99 jedoch im Grundsatz „Absolventen/Abgänger“ und „Darunter-Position“ nachgewiesen (die Umstellung auf die weite Abgrenzung erfolgte nicht für alle Länder synchron). Für Berlin weist die bundeseinheitliche Schulstatistik seit dem Schuljahr 2000/01 Absolventen/Abgänger aus, die zusätzlich um die Übergänge in BB10- und BV10-Lehrgänge bereinigt wurden.

Besonderheiten in Berlin: Übergänge in BB10- und BV10-Lehrgänge

Schüler, die ihr 10. Pflichtschuljahr durch den Besuch eines berufsbefähigenden Lehrgangs (BB10) oder bis Schuljahr 2003/04 eines berufsvorbereitenden Lehrgangs für lernbehinderte Schüler (BV10-Lehrgänge) an der Berufsschule erfüllen, werden in Berlin als Abgänger ohne Abschluss erhoben.

Nach der Definition dürften diese Schüler nicht zum Zeitpunkt des Übergangs, sondern erst am Ende der allgemeinen Schulpflicht, d.h. beim Verlassen dieser Lehrgänge als Schulentlassene gezählt werden – und zwar mit den dann erreichten Abschlüssen. Da rund die Hälfte der Schüler der BB10-Lehrgänge noch einen Hauptschulabschluss erwirbt, ist die Zahl der Hauptschulabschlüsse an allgemeinbildenden Schulen zu niedrig, und die Zahl der Abgänger ohne Abschluss entsprechend zu hoch ausgewiesen (um eine Größenordnung von rund 500 Schülern).

In der Ergebnislieferung an das Statistische Bundesamt wurde ab dem Schuljahr 2000/01 eine Bereinigung vorgenommen, d.h. die Absolventen/Abgänger wurden ohne Übergänge in die BB10- und BV10-Lehrgänge, aber einschließlich der Abgänger aus diesen Lehrgängen gemeldet.

Bildungsbereiche

Im Land Berlin wird unterschieden nach Grundstufe (Klassen 1 bis 6), Mittelstufe (Klassen 7 bis 10) und Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13).

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik gilt die folgende Abgrenzung: Primarbereich (Klassenstufen 1 bis 4), Sekundarbereich I (Klassenstufen 5 bis 10) und Sekundarbereich II (Jahrgangsstufen 11 bis 13). Sonderschulen werden im allgemeinen nicht in diese Stufengliederung einbezogen, sondern als eigener Bildungsbereich behandelt.

Schularten

Grundschulen

Grundschulen (ohne Vorklassen) umfassen die Klassenstufen 1 bis 6, die von allen Schülern besucht werden müssen, soweit sie nicht von der Schulpflicht ausgenommen sind, wegen einer Behinderung auf eine Sonderschule überwiesen werden oder die 5. und 6. Klassenstufe eines grundständigen Gymnasiums besuchen.

Hauptschulen

Diese Oberschulen umfassen die Klassenstufen 7 bis 10. Wer die 9. Klasse erfolgreich abschließt, erreicht den Hauptschulabschluss; mit dem erfolgreichen Besuch einer 10. Klasse wird der erweiterte Hauptschulabschluss erworben. Unter bestimmten Voraussetzungen wird Schülern mit erweitertem Hauptschulabschluss ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand bescheinigt.

Realschulen

Abschlussklasse dieser Oberschule mit den Klassenstufen 7 bis 10 ist die 10. Klasse. Wer die 10. Klasse erfolgreich absolviert, hat damit den Realschulabschluss erworben. Die Abschlussklasse kann in der Regel wiederholt werden. Wenn ein Schüler die Klasse 10 nicht erfolgreich abschließt und von der Schule abgeht, wird festgestellt, ob er eine dem erweiterten Hauptschulabschluss gleichwertige Schulbildung erworben hat. Wer in die Klasse 10 einer Realschule versetzt worden ist, besitzt eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die Klasse 9 ohne Erreichen des Klassenziels abgeschlossen und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob eine dem Hauptschulabschluss gleichwertige Schulbildung erworben wurde.

Gymnasien

Sie umfassen die Klassenstufen 7 bis 10 (an grundständigen Schulen auch die Klassen 5 und 6) sowie die Oberstufe mit Einführungsphase und nachfolgendem Kurssystem bzw. die Klassen 11 bis 13.

Der erfolgreiche Abschluss des Gymnasiums führt zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Wer am Ende der 10. Klasse eines Gymnasiums in die Oberstufe versetzt worden ist, besitzt eine dem erfolgreichen Abschluss der Realschule gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die Klasse 10 eines Gymnasiums ohne Erreichen des Klassenziels absolviert und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob ein dem Realschulabschluss oder dem erweiterten Hauptschulabschluss gleichwertiges Bildungsniveau vorliegt. Wer in die Klasse 10 eines Gymnasiums versetzt worden ist, besitzt eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung. Hat ein Schüler die 9. Klasse ohne Erreichen des Klassenziels absolviert und verlässt anschließend die Schule, dann wird festgestellt, ob eine dem Hauptschulabschluss (Klasse 9) gleichwertige Schulbildung vorliegt.

Gesamtschulen

Sie umfassen mindestens die Klassenstufen 7 bis 10 und integrieren den Unterricht der Ober- schulzweige Hauptschule, Realschule und Gym- nasium mit dem Ziel, dass eine Entscheidung über das erreichte Bildungsniveau erst am Ende der 10. Klassenstufe erfolgt. An die Stelle von Klassen treten hier die Kerngruppen 7 bis 10.

Im Land Berlin wird unterschieden nach Integrier- ten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen.

Integrierte Gesamtschulen sind sowohl öffentli- che als auch private Schulen. Einige Integrierte Gesamtschulen sind mit einem Grundschulteil verbunden; bei vielen Gesamtschulen ist eine gymnasiale Oberstufe angegliedert. Die **Freien Waldorfschulen** sind Privatschulen mit besonde- rer pädagogischer Prägung. Sie führen die Klas- sen der Grundstufe und teilweise die der Mittel- und Oberstufe als einheitlichen Bildungsgang nach der Pädagogik von Rudolf Steiner.

Wer die Gesamtschule erfolgreich durchlaufen hat, erhält das Abschlusszeugnis der Gesamtschu- le für die Kerngruppen 7 bis 10. In einem Zusatz- vermerk wird je nach Leistungsstand bescheinigt, dass das Zeugnis dem Abschlusszeugnis der Hauptschule (erweiterter Hauptschulabschluss), der Realschule oder dem Versetzungszeugnis nach Abschluss der 10. Klasse des Gymnasiums gleichwertig ist. Unter bestimmten Voraussetzun- gen können Schüler den 10. Schuljahrgang wie- derholen, um das Abschlusszeugnis der Gesamtschule oder einen höheren Abschluss zu erreichen. Erhält ein Schüler keinen dieser Ab- schlüsse, so trägt sein Abgangszeugnis den Ver- merk, dass er bereits mit der Versetzung in die 10. Klassenstufe den Hauptschulabschluss erwor- ben hat. Wer die gymnasiale Oberstufe erfolgreich abgeschlossen hat, erhält das Zeugnis der allge- meinen Hochschulreife (Abitur).

Schulen mit sonderpädagogischem Förder- schwerpunkt (Sonderschulen)

An diesen Einrichtungen werden schulpflichtige Kinder und Jugendliche unterrichtet, die zwar bil- dungsfähig sind, aber wegen einer intellektuellen, physischen oder psychischen Behinderung auf dem allgemeinen Bildungsweg nicht ausreichend gefördert werden können. Entsprechend dem spezifischen Förderungsbedarf der Schüler wer- den sie an Schulen für Lernbehinderte, Geistig- behinderte, Lern- und Geistigbehinderte oder an übrigen Sonderschulen unterrichtet. Zu den übr- igen Sonderschulen werden statistisch die Schulen für Blinde, Sehbehinderte, Gehörlose, Schwerhöri- ge, Sprachbehinderte, Körperbehinderte sowie

Schulen in Heimen (Verhaltensgestörte) und Schu- len in Krankenhäusern gerechnet.

Die Schulen mit sonderpädagogischem Förder- schwerpunkt (Sonderschulen) umfassen in der Regel die Grund- und Mittelstufe sowie die Klas- sen für Geistigbehinderte. An den **übrigen Son- derschulen** sind Haupt- und Realschulklassen, in einigen Fällen auch eine gymnasiale Oberstufe eingerichtet; sie führen zu einem der möglichen Abschlüsse des Berliner Schulsystems. Ab Schul- jahr 1995/96 wird in der Oberstufe auch im Kurs- system unterrichtet.

Die Schule für Lernbehinderte umfasst neun Klassenstufen. Schüler, die die 9. Klasse erfolg- reich durchlaufen haben, besuchen im 10. Schul- besuchsjahr einen berufsbefähigenden Lehrgang an der Berufsschule. Schüler, die die 9. Klasse nicht erfolgreich durchlaufen haben, besuchen im 10. Schuljahr in der Regel einen berufsvorberei- tenden Lehrgang an der Berufsschule. Die Abgän- ger der Schulen für Lernbehinderte werden in der Regel als „Schulabgänger ohne Abschluss“ aus- gewiesen – es sei denn, es wurde der Hauptschul- abschluss erreicht. An der Schule für Geistigbe- hinderte wird die Schulpflicht einschließlich der Berufsschulpflicht erfüllt. Die Abgänger dieser Sonderschulen werden statistisch als „Schulab- gänger ohne Abschluss“ ausgewiesen.

Besondere Klassenarten

Kombinierte Klassen

In kombinierten Klassen sind Schüler mehrerer Klassenstufen zusammengefasst. Die Zuordnung ihrer Daten richten sich nach dem Schüler mit der höchsten Klassenstufe.

Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache (NDH):

Diese Klassen (nach § 15 Berliner Schulgesetz) werden von ausländischen Schülern und Aussied- lern besucht, die die deutsche Sprache nicht so beherrschen, dass sie dem Unterricht in einer Re- gelklasse folgen können, und deren Aufnahme in eine Regelklasse aus organisatorischen oder pä- dagogischen Gründen nicht möglich ist. In diesen altersgemäßen Förderklassen werden die Schüler auf den Übergang in eine Regelklasse vorbereitet. Der Unterricht soll 2 Jahre nicht überschreiten. Die endgültige Zuordnung zu einer Regelklasse erfolgt am Ende der Förderklassen.

In der Grundschule sind die Förderklassen statis- tisch einzelnen Klassenstufen zugeordnet; in der Mittelstufe werden sie gesondert ausgewiesen, ohne Zuordnung zu einer Klassenstufe.

Die NDH-Klassen ersetzen seit dem Schuljahr 1996/97 die früheren Aussiedler-Förderklassen und Vorbereitungsklassen für ausländische Schüler. Seit dem Schuljahr 1999/2000 wurden Eingliederungslehrgänge für ältere ausländische Jugendliche (EGL) nicht mehr eingerichtet. Die betreffenden Schüler besuchen bis zum Ende der allgemeinen Schulpflicht nun ebenfalls NDH-Klassen.

Schüler dieser Klassen, die in eine Regelklasse übergehen, einschließlich der Schüler, die die Schule verlassen, zählen zu den Versetzten. Schüler, die im Folgejahr in einer Förderklasse für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache verbleiben, zählen zu den Nichtversetzten.

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik werden die NDH-Klassen (ab Schuljahr 1997/98) den Hauptschulen zugeordnet und dort gezählt.

Aufbauklassen

In Aufbauklassen der Gymnasien - Klassen 9 und 10 - können Schüler der Haupt- und Realschule unmittelbar nach erfolgreichem Besuch der 8. Klasse übergehen, in die Aufbauklassen der gymnasialen Oberstufe die Absolventen der Haupt- oder Realschule, die den Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung besitzen, sofern sie nach Fähigkeiten und Leistungen dafür geeignet sind.

Erhebungsmerkmale

Allgemeinbildende Schulen

Schulen / Klassen

- Bezirk
- Rechtsverhältnis
- Schulart
- Klassen- bzw. Jahrgangsstufe
- Klassenart
- Ggf. vorwiegende Behinderungsart

Schülerbestand am letzten Schultag

- Geschlecht
- Ausländer
- Versetzung (Versetzte, freiwillige Wiederholer, Nichtversetzte)
- Verbleib (an allgemeinbildenden Schulen, Abgänger)
- für Schüler der Klasse 6: Oberschulempfehlung

Absolventen/Abgänger

- Geschlecht
- Ausgewählte Staatsangehörigkeit
- Abgänge im Laufe/am Ende des Schuljahres
- Art des Abschlusses
- Schulentlassene der Oberstufe zusätzlich nach Geburtsjahren

Schülerbestand der Kurshalbjahre der gymnasialen Oberstufe

- Geschlecht
- Ausländer
- Bestand zu Beginn des Kurshalbjahres
- Zugänge und Abgänge im Laufe des Kurshalbjahres
- Bestand am letzten Schultag nach dem Verbleib

1 Schulentlassene unter Berücksichtigung berufsbefähigender bzw. berufsvorbereitender Lehrgänge¹⁾, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1993/1994 bis 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht

Schuljahr	Ins-gesamt	Männ-lich	Weib-lich	Ohne Abschluss ²⁾		Hauptschul-abschluss ³⁾		Erweiterter Haupt-schulabschluss		Realschul-abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Schulentlassene insgesamt absolut													
1993/94	29 439	15 192	14 247	3 355	1 341	2 196	847	4 207	1 713	11 245	5 758	8 436	4 588
1994/95	31 646	16 209	15 437	3 448	1 303	2 154	847	4 588	1 964	11 720	6 002	9 736	5 321
1995/96	33 250	16 935	16 315	3 550	1 318	2 201	875	4 723	2 033	12 419	6 435	10 357	5 654
1996/97	34 441	17 737	16 704	3 867	1 378	2 280	908	5 088	2 103	12 579	6 390	10 627	5 925
1997/98	35 299	18 306	16 993	4 371	1 622	2 450	969	5 012	2 048	12 835	6 460	10 631	5 894
1998/99	36 471 ⁴⁾	19 015 ⁴⁾	17 456 ⁴⁾	4 361	1 594	2 568	995	5 411	2 199	13 007 ⁴⁾	6 447 ⁴⁾	11 124	6 221
1999/00	35 513 ⁴⁾	18 331 ⁴⁾	17 182 ⁴⁾	4 076	1 607	2 522	964	5 179	2 215	12 565 ⁴⁾	6 155 ⁴⁾	11 171	6 241
2000/01	36 503	18 465	18 038	4 280	1 716	2 436	1 062	5 115	2 221	13 156	6 608	11 516	6 431
2001/02	35 498	18 146	17 352	4 211	1 736	2 160	830	5 313	2 202	12 484	6 146	11 330	6 438
2002/03	35 151	17 969	17 182	4 303	1 694	2 307	929	5 310	2 213	12 026	5 911	11 205	6 435
2003/04	35 348	18 094	17 254	4 019	1 596	2 096	822	5 570	2 293	12 041	5 950	11 622	6 593
2004/05	35 987	17 964	18 023	3 576	1 337	2 316	947	5 052	2 130	13 030	6 655	12 013	6 954
2005/06	33 075	16 845	16 230	3 390	1 336	2 433	974	5 212	2 341	9 794	4 663	12 246	6 916
in % ⁵⁾													
1993/94	100	51,6	48,4	11,4	40,0	7,5	38,6	14,3	40,7	38,2	51,2	28,7	54,4
1994/95	100	51,2	48,8	10,9	37,8	6,8	39,3	14,5	42,8	37,0	51,2	30,8	54,7
1995/96	100	50,9	49,1	10,7	37,1	6,6	39,8	14,2	43,0	37,4	51,8	31,1	54,6
1996/97	100	51,5	48,5	11,2	35,6	6,6	39,8	14,8	41,3	36,5	50,8	30,9	55,8
1997/98	100	51,9	48,1	12,4	37,1	6,9	39,6	14,2	40,9	36,4	50,3	30,1	55,4
1998/99	100	52,1	47,9	12,0	36,6	7,0	38,7	14,8	40,6	35,7	49,6	30,5	55,9
1999/00	100	51,6	48,4	11,5	39,4	7,1	38,2	14,6	42,8	35,4	49,0	31,5	55,9
2000/01	100	50,6	49,4	11,7	40,1	6,7	43,6	14,0	43,4	36,0	50,2	31,5	55,8
2001/02	100	51,1	48,9	11,9	41,2	6,1	38,4	15,0	41,4	35,2	49,2	31,9	56,8
2002/03	100	51,1	48,9	12,2	39,4	6,6	40,3	15,1	41,7	34,2	49,2	31,9	57,4
2003/04	100	51,2	48,8	11,4	39,7	5,9	39,2	15,8	41,2	34,1	49,4	32,9	56,7
2004/05	100	49,9	50,1	9,9	37,4	6,4	40,9	14,0	42,2	36,2	51,1	33,4	57,9
2005/06	100	50,9	49,1	10,2	39,4	7,4	40,0	15,8	44,9	29,6	47,6	37,0	56,5
Ausländeranteile													
1993/94	14,5	15,1	13,9	36,3	37,7	20,6	24,1	22,5	25,2	10,2	10,1	6,1	5,7
1994/95	13,2	13,9	12,6	35,8	38,0	19,2	21,0	20,2	21,3	9,7	9,9	4,9	4,7
1995/96	13,0	13,9	12,1	34,7	34,6	19,5	20,7	20,6	22,0	9,7	9,7	4,6	4,6
1996/97	13,6	14,5	12,7	33,8	35,7	21,5	22,0	21,5	23,8	10,3	10,2	4,7	4,6
1997/98	13,5	14,4	12,6	34,6	33,2	19,9	21,4	18,8	20,8	10,3	10,4	4,9	5,0
1998/99	12,6	13,4	11,7	30,1	29,2	20,7	18,6	18,6	20,2	9,8	10,5	4,2	4,4
1999/00	12,2	12,5	12,0	28,7	29,9	20,8	22,6	17,9	20,6	9,8	10,2	4,5	4,4
2000/01	11,7	11,9	11,5	26,5	25,7	17,8	20,5	17,8	19,9	9,1	9,4	5,1	5,6
2001/02	12,5	13,1	11,8	27,9	27,2	19,6	19,9	18,3	19,6	10,0	10,2	5,4	5,5
2002/03	13,1	14,2	12,0	30,4	27,9	19,0	20,2	18,7	19,1	10,7	10,9	5,2	5,2
2003/04	13,3	14,1	12,6	29,5	28,4	19,8	21,8	20,4	21,7	10,7	11,0	5,9	5,9
2004/05	14,3	15,3	13,3	33,1	31,9	23,0	22,9	20,0	22,0	12,5	12,6	6,5	6,4
2005/06	13,9	14,4	13,4	30,5	29,0	24,5	25,8	21,7	24,3	11,0	11,5	6,3	6,1

Noch: 1 Schulentlassene unter Berücksichtigung berufsbefähigender bzw. berufsvorbereitender Lehrgänge¹⁾, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1993/1994 bis 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht

Schuljahr	Ins-gesamt	Männ-lich	Weib-lich	Ohne Abschluss ²⁾		Hauptschul-abschluss ³⁾		Erweiterter Haupt-schulabschluss		Realschul-abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
darunter ausländische Schulentlassene absolut													
1993/94	4 272	2 289	1 983	1 217	505	453	204	947	432	1 142	579	513	263
1994/95	4 186	2 248	1 938	1 233	495	413	178	926	419	1 141	596	473	250
1995/96	4 318	2 346	1 972	1 231	456	429	181	972	448	1 207	626	479	261
1996/97	4 684	2 567	2 117	1 308	492	491	200	1 094	501	1 293	652	498	272
1997/98	4 774	2 637	2 137	1 511	538	487	207	941	426	1 316	673	519	293
1998/99	4 593 ⁶⁾	2 551 ⁶⁾	2 042 ⁶⁾	1 314	465	531	185	1 004	445	1 275 ⁶⁾	675 ⁶⁾	469	272
1999/00	4 348 ⁶⁾	2 286 ⁶⁾	2 062 ⁶⁾	1 168	481	525	218	928	456	1 227 ⁶⁾	630 ⁶⁾	500	277
2000/01	4 272	2 193	2 079	1 135	441	433	218	913	443	1 198	620	593	357
2001/02	4 428	2 383	2 045	1 174	472	424	165	972	432	1 250	625	608	351
2002/03	4 616	2 554	2 062	1 310	472	439	188	995	422	1 287	643	585	337
2003/04	4 715	2 547	2 168	1 184	453	414	179	1 135	497	1 294	653	688	386
2004/05	5 133	2 741	2 392	1 185	427	533	217	1 010	468	1 628	838	777	442
2005/06	4 598	2 430	2 168	1 033	388	596	251	1 129	569	1 074	537	766	423
in % ⁵⁾													
1993/94	100	53,6	46,4	28,5	41,5	10,6	45,0	22,2	45,6	26,7	50,7	12,0	51,3
1994/95	100	53,7	46,3	29,5	40,1	9,9	43,1	22,1	45,2	27,3	52,2	11,3	52,9
1995/96	100	54,3	45,7	28,5	37,0	9,9	42,2	22,5	46,1	28,0	51,9	11,1	54,5
1996/97	100	54,8	45,2	27,9	37,6	10,5	40,7	23,4	45,8	27,6	50,4	10,6	54,6
1997/98	100	55,2	44,8	31,7	35,6	10,2	42,5	19,7	45,3	27,6	51,1	10,9	56,5
1998/99	100	55,5	44,5	28,6	35,4	11,6	34,8	21,9	44,3	27,8	52,9	10,2	58,0
1999/00	100	52,6	47,4	26,9	41,2	12,1	41,5	21,3	49,1	28,2	51,3	11,5	55,4
2000/01	100	51,3	48,7	26,6	38,9	10,1	50,3	21,4	48,5	28,0	51,8	13,9	60,2
2001/02	100	53,8	46,2	26,5	40,2	9,6	38,9	22,0	44,4	28,2	50,0	13,7	57,7
2002/03	100	55,3	44,7	28,4	36,0	9,5	42,8	21,6	42,4	27,9	50,0	12,7	57,6
2003/04	100	54,0	46,0	25,1	38,3	8,8	43,2	24,1	43,8	27,4	50,5	14,6	56,1
2004/05	100	53,4	46,6	23,1	36,0	10,4	40,7	19,7	46,3	31,7	51,5	15,1	56,9
2005/06	100	52,8	47,2	22,5	37,6	13,0	42,1	24,6	50,4	23,4	50,0	16,7	55,2

1) Berufsbefähigende Lehrgänge (BB10) an Berufsschulen und berufsvorbereitende Lehrgänge für Lernbehinderte (BV 10) an Sonderberufsschulen sind Vollzeitlehrgänge im 10. Jahr der allgemeinen Schulpflicht.

2) ohne Übergänge zu BB10- und BV10-Lehrgängen, einschließlich der Abgänger ohne Abschluss aus diesen Lehrgängen

3) einschließlich der Abgänger mit Hauptschulabschluss aus BB10-Lehrgängen an beruflichen Schulen

4) Zu den durch ein geändertes Erhebungsprogramm zu gering ausgewiesenen Schulentlassenen mit Realschulabschluss wurden 1998/99 833 und im Schuljahr 1999/2000 958 Übergänger in die Gymnasiale Oberstufe der OSZ hinzugeschätzt (nähere Erläuterungen in den Statistischen Berichten der betreffenden Jahre).

5) Spalten 5, 7, 9, 11 und 13: Frauenanteile der jeweiligen Abschlussart

6) Zu den durch ein geändertes Erhebungsprogramm zu gering ausgewiesenen ausländischen Schulentlassenen mit Realschulabschluss wurden 1998/99 105 und im Schuljahr 1999/2000 88 Übergänger in die Gymnasiale Oberstufe der OSZ hinzugeschätzt (nähere Erläuterungen in den Statistischen Berichten der betreffenden Jahre).

2 Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1993/1994 bis 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht

Schuljahr	Ins-gesamt	Männ-lich	Weib-lich	Ohne Abschluss ¹⁾		Hauptschul-abschluss		Erweiterter Haupt-schulabschluss		Realschul-abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Schulentlassene insgesamt absolut													
1993/94	29 533	15 273	14 260	4 228	1 610	1 417	591	4 207	1 713	11 245	5 758	8 436	4 588
1994/95	31 773	16 304	15 469	4 350	1 620	1 379	562	4 588	1 964	11 720	6 002	9 736	5 321
1995/96	32 979	16 756	16 223	4 075	1 509	1 405	592	4 723	2 033	12 419	6 435	10 357	5 654
1996/97	34 468	17 743	16 725	4 455	1 597	1 719	710	5 088	2 103	12 579	6 390	10 627	5 925
1997/98	35 417	18 388	17 029	4 980	1 836	1 959	791	5 012	2 048	12 835	6 460	10 631	5 894
1998/99	36 558 ²⁾	19 056 ²⁾	17 502 ²⁾	4 939	1 800	2 077	835	5 411	2 199	13 007 ²⁾	6 447 ²⁾	11 124	6 221
1999/00	35 594 ²⁾	18 378 ²⁾	17 216 ²⁾	4 612	1 797	2 067	808	5 179	2 215	12 565 ²⁾	6 155 ²⁾	11 171	6 241
2000/01	36 599	18 511	18 088	4 851	1 953	1 961	875	5 115	2 221	13 156	6 608	11 516	6 431
2001/02	35 393	18 080	17 313	4 604	1 879	1 662	648	5 313	2 202	12 484	6 146	11 330	6 438
2002/03	35 172	17 959	17 213	4 796	1 887	1 835	767	5 310	2 213	12 026	5 911	11 205	6 435
2003/04	35 029	17 894	17 135	4 143	1 632	1 653	667	5 570	2 293	12 041	5 950	11 622	6 593
2004/05	34 085	17 023	17 062	3 468	1 330	1 964	831	5 052	2 130	11 588	5 817	12 013	6 954
2005/06	32 722	16 617	16 105	3 220	1 266	2 250	919	5 212	2 341	9 794	4 663	12 246	6 916
in % ³⁾													
1993/94	100	51,7	48,3	14,3	38,1	4,8	41,7	14,2	40,7	38,1	51,2	28,6	54,4
1994/95	100	51,3	48,7	13,7	37,2	4,3	40,8	14,4	42,8	36,9	51,2	30,6	54,7
1995/96	100	50,8	49,2	12,4	37,0	4,3	42,1	14,3	43,0	37,7	51,8	31,4	54,6
1996/97	100	51,5	48,5	12,9	35,8	5,0	41,3	14,8	41,3	36,5	50,8	30,8	55,8
1997/98	100	51,9	48,1	14,1	36,9	5,5	40,4	14,2	40,9	36,2	50,3	30,0	55,4
1998/99	100	52,1	47,9	13,5	36,4	5,7	40,2	14,8	40,6	35,6	49,6	30,4	55,9
1999/00	100	51,6	48,4	13,0	39,0	5,8	39,1	14,6	42,8	35,3	49,0	31,4	55,9
2000/01	100	50,6	49,4	13,3	40,3	5,4	44,6	14,0	43,4	35,9	50,2	31,5	55,8
2001/02	100	51,1	48,9	13,0	40,8	4,7	39,0	15,0	41,4	35,3	49,2	32,0	56,8
2002/03	100	51,1	48,9	13,6	39,3	5,2	41,8	15,1	41,7	34,2	49,2	31,9	57,4
2003/04	100	51,1	48,9	11,8	39,4	4,7	40,4	15,9	41,2	34,4	49,4	33,2	56,7
2004/05	100	49,9	50,1	10,2	38,4	5,8	42,3	14,8	42,2	34,0	50,2	35,2	57,9
2005/06	100	50,8	49,2	9,8	39,3	6,9	40,8	15,9	44,9	29,9	47,6	37,4	56,5
Ausländeranteile													
1993/94	14,6	15,3	13,8	31,6	32,5	25,7	29,4	22,5	25,2	10,2	10,1	6,1	5,7
1994/95	13,2	13,9	12,5	31,3	32,8	22,4	25,4	20,2	21,3	9,7	9,9	4,9	4,7
1995/96	12,9	13,8	11,9	31,4	30,0	21,9	24,0	20,6	22,0	9,7	9,7	4,6	4,6
1996/97	13,5	14,5	12,6	31,1	31,6	23,2	24,1	21,5	23,8	10,3	10,2	4,7	4,6
1997/98	13,6	14,5	12,6	32,4	31,0	21,9	24,1	18,8	20,8	10,3	10,4	4,9	5,0
1998/99	12,7	13,5	11,8	28,6	27,4	22,4	21,0	18,6	20,2	9,8	10,5	4,2	4,4
1999/00	12,2	12,4	11,9	26,4	27,7	22,1	23,8	17,9	20,6	9,8	10,2	4,5	4,4
2000/01	11,8	12,0	11,6	25,5	24,7	19,3	22,2	17,8	19,9	9,1	9,4	5,1	5,6
2001/02	12,4	13,0	11,8	26,8	26,7	20,3	20,7	18,3	19,6	10,0	10,2	5,4	5,5
2002/03	13,1	14,1	12,0	28,5	26,3	20,1	21,5	18,7	19,1	10,7	10,9	5,2	5,2
2003/04	13,3	14,0	12,6	28,8	28,3	21,2	23,7	20,4	21,7	10,7	11,0	5,9	5,9
2004/05	14,2	15,2	13,2	33,4	32,3	23,8	22,7	20,0	22,0	12,4	12,6	6,5	6,4
2005/06	13,8	14,2	13,3	30,3	29,4	24,8	26,1	21,7	24,3	11,0	11,5	6,3	6,1

Noch: 2 Schulentlassene, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 1993/1994 bis 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht

Schuljahr	Ins-gesamt	Männ-lich	Weib-lich	Ohne Abschluss ¹⁾		Hauptschul-abschluss		Erweiterter Haupt-schulabschluss		Realschul-abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

darunter ausländische Schulentlassene
absolut

1993/94	4 301	2 330	1 971	1 335	523	364	174	947	432	1 142	579	513	263
1994/95	4 209	2 270	1 939	1 360	531	309	143	926	419	1 141	596	473	250
1995/96	4 246	2 316	1 930	1 280	453	308	142	972	448	1 207	626	479	261
1996/97	4 669	2 569	2 100	1 385	504	399	171	1 094	501	1 293	652	498	272
1997/98	4 818	2 666	2 152	1 613	569	429	191	941	426	1 316	673	519	293
1998/99	4 627 ⁴⁾	2 567 ⁴⁾	2 060 ⁴⁾	1 414	493	465	175	1 004	445	1 275 ⁴⁾	675 ⁴⁾	469	272
1999/00	4 329 ⁴⁾	2 276 ⁴⁾	2 053 ⁴⁾	1 217	498	457	192	928	456	1 227 ⁴⁾	630 ⁴⁾	500	277
2000/01	4 320	2 223	2 097	1 238	483	378	194	913	443	1 198	620	593	357
2001/02	4 402	2 359	2 043	1 235	501	337	134	972	432	1 250	625	608	351
2002/03	4 604	2 541	2 063	1 368	496	369	165	995	422	1 287	643	585	337
2003/04	4 662	2 506	2 156	1 194	462	351	158	1 135	497	1 294	653	688	386
2004/05	4 848	2 588	2 260	1 158	429	468	189	1 010	468	1 435	732	777	442
2005/06	4 502	2 361	2 141	975	372	558	240	1 129	569	1 074	537	766	423

in %³⁾

1993/94	100	54,2	45,8	31,0	39,2	8,5	47,8	22,0	45,6	26,6	50,7	11,9	51,3
1994/95	100	53,9	46,1	32,3	39,0	7,3	46,3	22,0	45,2	27,1	52,2	11,2	52,9
1995/96	100	54,5	45,5	30,1	35,4	7,3	46,1	22,9	46,1	28,4	51,9	11,3	54,5
1996/97	100	55,0	45,0	29,7	36,4	8,5	42,9	23,4	45,8	27,7	50,4	10,7	54,6
1997/98	100	55,3	44,7	33,5	35,3	8,9	44,5	19,5	45,3	27,3	51,1	10,8	56,5
1998/99	100	55,5	44,5	30,6	34,9	10,0	37,6	21,7	44,3	27,6	52,9	10,1	58,0
1999/00	100	52,6	47,4	28,1	40,9	10,6	42,0	21,4	49,1	28,3	51,3	11,6	55,4
2000/01	100	51,5	48,5	28,7	39,0	8,8	51,3	21,1	48,5	27,7	51,8	13,7	60,2
2001/02	100	53,6	46,4	28,1	40,6	7,7	39,8	22,1	44,4	28,4	50,0	13,8	57,7
2002/03	100	55,2	44,8	29,7	36,3	8,0	44,7	21,6	42,4	28,0	50,0	12,7	57,6
2003/04	100	53,8	46,2	25,6	38,7	7,5	45,0	24,3	43,8	27,8	50,5	14,8	56,1
2004/05	100	53,4	46,6	23,9	37,0	9,7	40,4	20,8	46,3	29,6	51,0	16,0	56,9
2005/06	100	52,4	47,6	21,7	38,2	12,4	43,0	25,1	50,4	23,9	50,0	17,0	55,2

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Ende der allgemeinen Schulpflicht

2) Zu den durch ein geändertes Erhebungsprogramm zu gering ausgewiesenen Schulentlassenen mit Realschulabschluss wurden 1998/99 833 und im Schuljahr 1999/2000 958 Übergänger in die Gymnasiale Oberstufe der OSZ hinzugeschätzt (nähere Erläuterungen in den Statistischen Berichten der betreffenden Jahre).

3) Spalten 5, 7, 9, 11 und 13: Frauenanteile der jeweiligen Abschlussart

4) Zu den durch ein geändertes Erhebungsprogramm zu gering ausgewiesenen ausländischen Schulentlassenen mit Realschulabschluss wurden 1998/99 105 und im Schuljahr 1999/2000 88 Übergänger in die Gymnasiale Oberstufe der OSZ hinzugeschätzt (nähere Erläuterungen in den Statistischen Berichten der betreffenden Jahre).

3 Absolventen/Abgänger, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin in den Schuljahren 2001/2002 bis 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht

Schuljahr	Ins-gesamt	Männ-lich	Weib-lich	Ohne Abschluss ¹⁾		Hauptschul-abschluss		Erweiterter Haupt-schulabschluss		Realschul-abschluss		Allgemeine Hochschulreife	
				ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich	ins-gesamt	weib-lich
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Absolventen/Abgänger insgesamt absolut													
2000/01	37 963	19 065	18 898	4 851	1 953	1 963	876	5 115	2 221	14 518	7 417	11 516	6 431
2001/02	36 849	18 671	18 178	4 604	1 879	1 666	650	5 313	2 202	13 936	7 009	11 330	6 438
2002/03	36 593	18 566	18 027	4 796	1 887	1 835	767	5 310	2 213	13 447	6 725	11 205	6 435
2003/04	36 670	18 592	18 078	4 143	1 632	1 653	667	5 570	2 293	13 682	6 893	11 622	6 593
2004/05	35 527	17 627	17 900	3 468	1 330	1 964	831	5 052	2 130	13 030	6 655	12 013	6 954
2005/06	33 923	17 246	16 677	3 220	1 266	2 250	919	5 212	2 341	10 995	5 235	12 246	6 916
in % ²⁾													
2000/01	100	50,2	49,8	12,8	40,3	5,2	44,6	13,5	43,4	38,2	51,1	30,3	55,8
2001/02	100	50,7	49,3	12,5	40,8	4,5	39,0	14,4	41,4	37,8	50,3	30,7	56,8
2002/03	100	50,7	49,3	13,1	39,3	5,0	41,8	14,5	41,7	36,7	50,0	30,6	57,4
2003/04	100	50,7	49,3	11,3	39,4	4,5	40,4	15,2	41,2	37,3	50,4	31,7	56,7
2004/05	100	49,6	50,4	9,8	38,4	5,5	42,3	14,2	42,2	36,7	51,1	33,8	57,9
2005/06	100	50,8	49,2	9,5	39,3	6,6	40,8	15,4	44,9	32,4	47,6	36,1	56,5
Ausländeranteile													
2000/01	11,9	12,1	11,7	25,5	24,7	19,3	22,1	17,8	19,9	9,6	9,9	5,1	5,6
2001/02	12,5	13,1	11,9	26,8	26,7	20,3	20,6	18,3	19,6	10,4	10,5	5,4	5,5
2002/03	13,1	14,2	12,1	28,5	26,3	20,1	21,5	18,7	19,1	11,1	11,3	5,2	5,2
2003/04	13,4	13,9	12,8	28,8	28,3	21,2	23,7	20,4	21,7	11,2	11,7	5,9	5,9
2004/05	14,2	15,2	13,2	33,4	32,3	23,8	22,7	20,0	22,0	12,5	12,6	6,5	6,4
2005/06	13,8	14,1	13,4	30,3	29,4	24,8	26,1	21,7	24,3	11,3	11,9	6,3	6,1
ausländische Absolventen/Abgänger absolut													
2000/01	4 518	2 306	2 212	1 238	483	378	194	913	443	1 396	735	593	357
2001/02	4 607	2 452	2 155	1 235	501	338	134	972	432	1 454	737	608	351
2002/03	4 808	2 631	2 177	1 368	496	369	165	995	422	1 491	757	585	337
2003/04	4 899	2 591	2 308	1 194	462	351	158	1 135	497	1 531	805	688	386
2004/05	5 041	2 675	2 366	1 158	429	468	189	1 010	468	1 628	838	777	442
2005/06	4 669	2 440	2 229	975	372	558	240	1 129	569	1 241	625	766	423
in % ²⁾													
2000/01	100	51,0	49,0	27,4	39,0	8,4	51,3	20,2	48,5	30,9	52,7	13,1	60,2
2001/02	100	53,2	46,8	26,8	40,6	7,3	39,6	21,1	44,4	31,6	50,7	13,2	57,7
2002/03	100	54,7	45,3	28,5	36,3	7,7	44,7	20,7	42,4	31,0	50,8	12,2	57,6
2003/04	100	52,9	47,1	24,4	38,7	7,2	45,0	23,2	43,8	31,3	52,6	14,0	56,1
2004/05	100	53,1	46,9	23,0	37,0	9,3	40,4	20,0	46,3	32,3	51,5	15,4	56,9
2005/06	100	52,3	47,7	20,9	38,2	12,0	43,0	24,2	50,4	26,6	50,4	16,4	55,2
Schulartwechsler (Darunter-Position) insgesamt													
2000/01	1 364	554	810	–	–	2	1	–	–	1 362	809	–	–
2001/02	1 456	591	865	–	–	4	2	–	–	1 452	863	–	–
2002/03	1 421	607	814	–	–	–	–	–	–	1 421	814	–	–
2003/04	1 641	698	943	–	–	–	–	–	–	1 641	943	–	–
2004/05	1 442	604	838	–	–	–	–	–	–	1 442	838	–	–
2005/06	1 201	629	572	–	–	–	–	–	–	1 201	572	–	–
ausländische Schulartwechsler													
2000/01	198	83	115	–	–	–	–	–	–	198	115	–	–
2001/02	205	93	112	–	–	1	–	–	–	204	112	–	–
2002/03	204	90	114	–	–	–	–	–	–	204	114	–	–
2003/04	237	85	152	–	–	–	–	–	–	237	152	–	–
2004/05	193	87	106	–	–	–	–	–	–	193	106	–	–
2005/06	167	79	88	–	–	–	–	–	–	167	88	–	–

1) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Beendigung der allgemeinen Schulpflicht

2) Spalten 5, 7, 9, 11 und 13: Frauenanteile der jeweiligen Abschlussart

4 Schüler¹⁾ der allgemeinbildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen und Jahrgangsstufe

Schulart – rechtlicher Status der Schule	Ins- ge- sammt	Grundstufe						Mittelstufe				Klas- sen für Gbh. 2)	Oberstufe		
		Jahrgangsstufe											Jahrgangsstufe		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.		11.	12.	13.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Grundschule	156 399	33 719	27 518	27 029	24 367	21 211	22 555	x	x	x	x	x	x	x	x
öffentlich	147 695	31 715	25 842	25 548	23 066	20 118	21 406	x	x	x	x	x	x	x	x
privat	8 704	2 004	1 676	1 481	1 301	1 093	1 149	x	x	x	x	x	x	x	x
Hauptschule	13 685	x	x	x	x	x	x	2 876	3 278	4 455	3 076	x	x	x	x
öffentlich	13 502	x	x	x	x	x	x	2 853	3 248	4 385	3 016	x	x	x	x
privat	183	x	x	x	x	x	x	23	30	70	60	x	x	x	x
NDH-Klassen ³⁾	720	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
öffentlich	720	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Realschule	24 154	x	x	x	x	x	x	5 093	5 536	6 737	6 788	x	x	x	x
öffentlich	22 724	x	x	x	x	x	x	4 783	5 203	6 336	6 402	x	x	x	x
privat	1 430	x	x	x	x	x	x	310	333	401	386	x	x	x	x
Gymnasium	80 880	x	x	x	x	2 248	2 039	10 424	9 882	11 506	12 132	x	11 295	11 279	10 075
öffentlich	75 709	x	x	x	x	1 813	1 677	9 624	9 200	10 885	11 542	x	10 704	10 710	9 554
privat	5 171	x	x	x	x	435	362	800	682	621	590	x	591	569	521
Integrierte															
Gesamtschule	44 630	404	367	373	337	346	358	7 465	8 104	8 866	8 665	x	3 301	3 177	2 867
öffentlich	43 124	386	351	361	330	332	348	7 141	7 768	8 664	8 439	x	3 221	3 025	2 758
privat	1 506	18	16	12	7	14	10	324	336	202	226	x	80	152	109
Freie Waldorfschule	2 961	415	230	251	244	241	248	210	219	190	219	x	181	188	125
privat	2 961	415	230	251	244	241	248	210	219	190	219	x	181	188	125
Sonderschule	13 134	900	851	872	1 032	1 036	1 015	1 092	1 366	1 245	1 350	2 337	15	16	7
öffentlich	12 516	865	819	834	995	987	995	1 071	1 342	1 232	1 329	2 009	15	16	7
privat	618	35	32	38	37	49	20	21	24	13	21	328	–	–	–
darunter															
Schulen f. Lern- u./o. Geistigbeh. ⁴⁾	8 260	–	262	416	540	633	678	803	1 001	888	927	2 112	x	x	x
öffentlich	7 910	–	262	404	530	620	678	796	990	888	917	1 825	x	x	x
privat	350	–	–	12	10	13	–	7	11	–	10	287	x	x	x
Insgesamt ⁵⁾	336 563	35 438	28 966	28 525	25 980	25 082	26 215	27 160	28 385	32 999	32 230	2 337	14 792	14 660	13 074
öffentlich	315 990	32 966	27 012	26 743	24 391	23 250	24 426	25 472	26 761	31 502	30 728	2 009	13 940	13 751	12 319
privat	20 573	2 472	1 954	1 782	1 589	1 832	1 789	1 688	1 624	1 497	1 502	328	852	909	755

1) Die Schülerzahlen können von denen zu Beginn des Schuljahres abweichen.

2) Klassen für Geistigbehinderte, die keiner Klassenstufe zuzuordnen sind

3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe, die keiner Klassenstufe zuzuordnen sind; seit Schuljahr 1999/2000 auch mit der Funktion der früheren Eingliederungslehrgänge

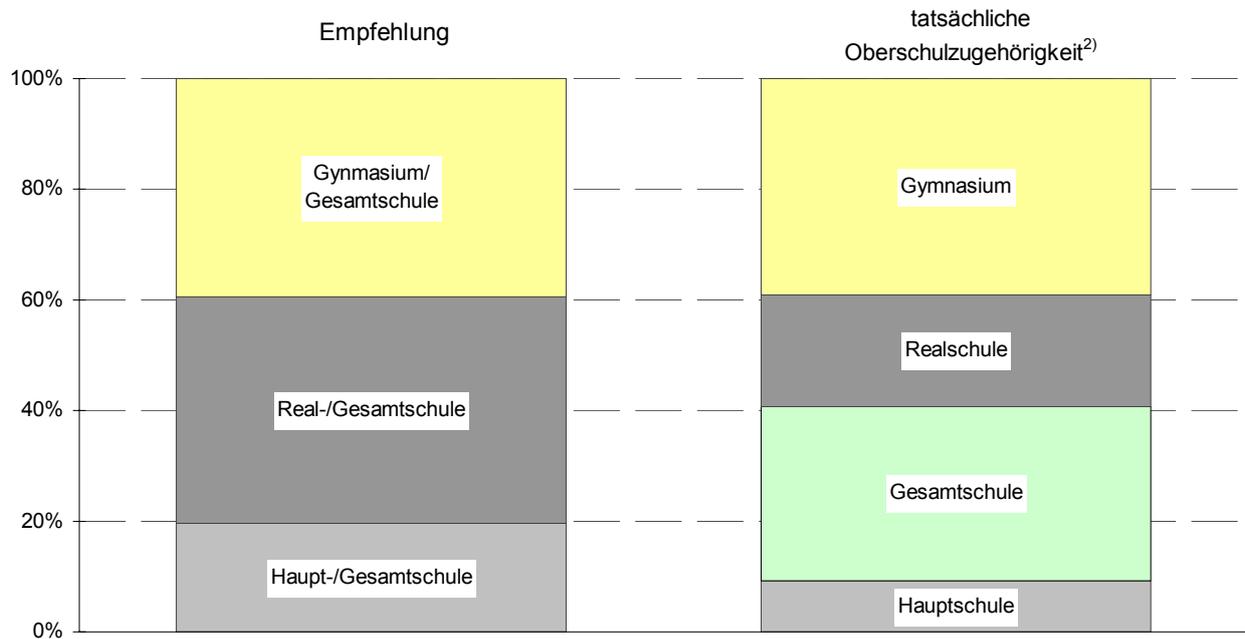
4) Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Lernen“ u./o. Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

5) Im Block "Insgesamt" enthält Spalte 1 auch die Schüler aus den Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe; die Summe der Spalten 2 bis 15 ergibt daher nicht die Zahl in Spalte 1.

5 Oberschulempfehlung für Schüler der 6. Klassenstufe der Grund- und Gesamtschulen in Berlin am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Bezirken und Geschlecht

Merkmal	Ins- gesamt	Oberschulempfehlung für						Keine Empfehlung	
		Haupt-/Gesamtschulen		Real-/Gesamtschulen		Gymnasien/Gesamtschule		absolut	in % von Spalte 1
		absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 1		
		1	2	3	4	5	6	7	8
Grund- und Gesamtschulen									
Insgesamt	22 142	4 178	18,9	8 718	39,4	8 414	38,0	832	3,8
männlich	11 472	2 620	22,8	4 632	40,4	3 784	33,0	436	3,8
weiblich	10 670	1 558	14,6	4 086	38,3	4 630	43,4	396	3,7
öffentliche Schulen	20 872	4 110	19,7	8 375	40,1	7 858	37,6	529	2,5
männlich	10 839	2 575	23,8	4 447	41,0	3 522	32,5	295	2,7
weiblich	10 033	1 535	15,3	3 928	39,2	4 336	43,2	234	2,3
private Schulen	1 270	68	5,4	343	27,0	556	43,8	303	23,9
männlich	633	45	7,1	185	29,2	262	41,4	141	22,3
weiblich	637	23	3,6	158	24,8	294	46,2	162	25,4
nach Schularten:									
Grundschule									
Insgesamt	21 537	4 170	19,4	8 690	40,3	8 352	38,8	325	1,5
männlich	11 178	2 614	23,4	4 614	41,3	3 758	33,6	192	1,7
weiblich	10 359	1 556	15,0	4 076	39,3	4 594	44,3	133	1,3
öffentliche Schulen	20 525	4 102	20,0	8 348	40,7	7 800	38,0	275	1,3
männlich	10 663	2 569	24,1	4 430	41,5	3 497	32,8	167	1,6
weiblich	9 862	1 533	15,5	3 918	39,7	4 303	43,6	108	1,1
private Schulen	1 012	67	6,6	337	33,3	503	49,7	94	9,3
männlich	515	45	8,7	184	35,7	261	50,7	25	4,9
weiblich	497	23	4,6	158	31,8	291	58,6	25	5,0
Integrierte Gesamtschule									
Insgesamt	357	8	2,2	27	7,6	58	16,2	264	73,9
männlich	182	6	3,3	17	9,3	25	13,7	134	73,6
weiblich	175	2	1,1	10	5,7	33	18,9	130	74,3
öffentliche Schulen	347	8	2,3	27	7,8	58	16,7	254	73,2
männlich	176	6	3,4	17	9,7	25	14,2	128	72,7
weiblich	171	2	1,2	10	5,8	33	19,3	126	73,7
private Schulen	10	–	–	–	–	–	–	10	100,0
männlich	6	–	–	–	–	–	–	6	100,0
weiblich	4	–	–	–	–	–	–	4	100,0
Freie Waldorfschule									
private Schulen	248	–	–	1	0,4	4	1,6	243	98,0
männlich	112	–	–	1	0,9	1	0,9	110	98,2
weiblich	136	–	–	–	–	3	2,2	133	97,8
nach Bezirken:									
Mitte	2 155	583	27,1	834	38,7	662	30,7	76	3,5
Friedrichshain-Kreuzberg	1 699	407	24,0	679	40,0	547	32,2	66	3,9
Pankow	1 543	212	13,7	632	41,0	673	43,6	26	1,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 807	244	13,5	660	36,5	871	48,2	32	1,8
Spandau	1 799	406	22,6	721	40,1	616	34,2	56	3,1
Steglitz-Zehlendorf	2 256	252	11,2	708	31,4	1 023	45,3	273	12,1
Tempelhof-Schöneberg	2 471	467	18,9	933	37,8	1 031	41,7	40	1,6
Neukölln	2 590	619	23,9	1 039	40,1	785	30,3	147	5,7
Treptow-Köpenick	1 183	163	13,8	489	41,3	483	40,8	48	4,1
Marzahn-Hellersdorf	1 375	229	16,7	629	45,7	504	36,7	13	0,9
Lichtenberg	1 188	193	16,2	557	46,9	434	36,5	4	0,3
Reinickendorf	2 076	403	19,4	837	40,3	785	37,8	51	2,5

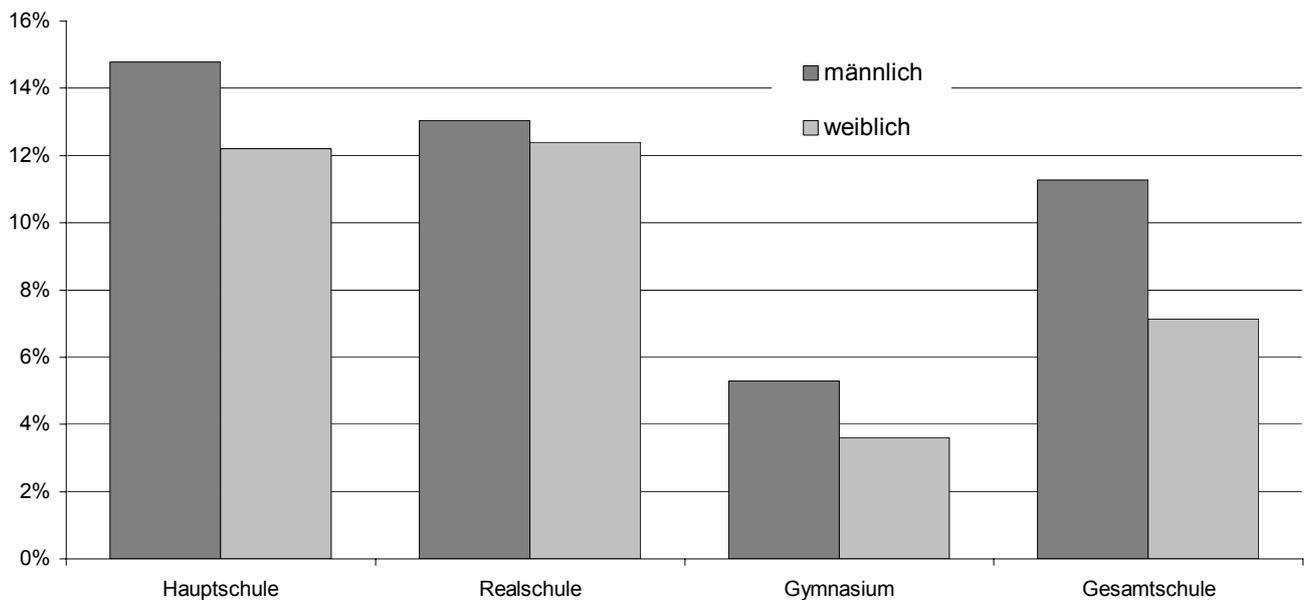
1 Schüler aus der 6. Klassenstufe¹⁾ der Grund- und Gesamtschulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Oberschulempfehlung sowie tatsächliche Oberschulzugehörigkeit im folgenden Schuljahr



1) ohne Schüler mit keiner Empfehlung (3,8%)

2) Schüler der 7. Klassenstufe am Anfang des folgenden Schuljahres – ohne Sonderschulen und NDH sowie ohne Wiederholer und Schüler, die schon in der 6. Klassenstufe im Gymnasium waren (geschätzt: 2 007 Schüler)

2 Nichtversetzte in der Mittelstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 in Prozent der Schüler am letzten Schultag



6 Nicht Versetzte¹⁾ in der Grund- und Mittelstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin²⁾ am letzten Tag des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht

Schulart – Versetzung	Ins- gesamt	Grundstufe						Mittelstufe			
		Jahrgangsstufe									
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Schüler insgesamt											
Grundschule											
Bestand am letzten Schultag	156 399	33 719	27 518	27 029	24 367	21 211	22 555	x	x	x	x
dar. Nicht Aufrückende	1 401	478	479	148	111	107	78	x	x	x	x
in %	0,9	1,4	1,7	0,5	0,5	0,5	0,3	x	x	x	x
Hauptschule											
Bestand am letzten Schultag	13 685	x	x	x	x	x	x	2 876	3 278	4 455	3 076
dar. Wiederholer (Nicht Versetzte)	1 881	x	x	x	x	x	x	73	203	1 142	463
in %	13,7	x	x	x	x	x	x	2,5	6,2	25,6	15,1
NDH-Klassen³⁾											
Bestand am letzten Schultag	720	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Übergang in Regelklasse einschl. Schulentlassene	421	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Verbleib in NDH-Klasse	391	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
in %	54,3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Realschule											
Bestand am letzten Schultag	24 154	x	x	x	x	x	x	5 093	5 536	6 737	6 788
dar. Nicht Versetzte	3 075	x	x	x	x	x	x	323	767	939	1 046
in %	12,7	x	x	x	x	x	x	6,3	13,9	13,9	15,4
Gymnasium											
Bestand am letzten Schultag	48 231	x	x	x	x	2 248	2 039	10 424	9 882	11 506	12 132
dar. Nicht Versetzte	1 952	x	x	x	x	8	16	246	496	643	543
in %	4,0	x	x	x	x	0,4	0,8	2,4	5,0	5,6	4,5
Integrierte Gesamtschule											
Bestand am letzten Schultag	35 285	404	367	373	337	346	358	7 465	8 104	8 866	8 665
dar. Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte	3 095	2	2	2	–	2	1	475	740	1 144	727
in %	8,8	0,5	0,5	0,5	–	0,6	0,3	6,4	9,1	12,9	8,4
Freie Waldorfschule											
Bestand am letzten Schultag	2 467	415	230	251	244	241	248	210	219	190	219
dar. Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte	49	49	–	–	–	–	–	–	–	–	–
in %	2,0	11,8	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonderschule⁴⁾											
Bestand am letzten Schultag	10 759	900	851	872	1 032	1 036	1 015	1 092	1 366	1 245	1 350
dar. Wiederholer (Nicht Versetzte)	296	5	30	7	10	8	5	7	34	57	133
in %	2,8	0,6	3,5	0,8	1,0	0,8	0,5	0,6	2,5	4,6	9,9
Schulen insgesamt											
Bestand am letzten Schultag	291 700 ⁵⁾	35 438	28 966	28 525	25 980	25 082	26 215	27 160	28 385	32 999	32 230
dar. Nicht Versetzte	11 589 ⁵⁾	534	511	157	121	125	100	1 124	2 240	3 925	2 912
in %	4,0 ⁵⁾	1,5	1,8	0,6	0,5	0,5	0,4	4,1	7,9	11,9	9,0
öffentliche Schulen											
Bestand am letzten Schultag	273 971 ⁵⁾	32 966	27 012	26 743	24 391	23 250	24 426	25 472	26 761	31 502	30 728
dar. Nicht Versetzte	11 251 ⁵⁾	425	495	152	118	117	94	1 099	2 192	3 874	2 845
in %	4,1 ⁵⁾	1,3	1,8	0,6	0,5	0,5	0,4	4,3	8,2	12,3	9,3
private Schulen											
Bestand am letzten Schultag	17 729	2 472	1 954	1 782	1 589	1 832	1 789	1 688	1 624	1 497	1 502
dar. Nicht Versetzte	338	109	16	5	3	8	6	25	48	51	67
in %	1,9	4,4	0,8	0,3	0,2	0,4	0,3	1,5	3,0	3,4	4,5

Fußnoten siehe Seite 19

Noch: 6 Nicht Versetzte¹⁾ der Grund- und Mittelstufe der allgemeinbildenden Schulen²⁾ in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen und Geschlecht

Schulart – Versetzung	Ins- gesamt	Grundstufe						Mittelstufe			
		Jahrgangsstufe									
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
darunter weiblich											
Grundschule											
Bestand am letzten Schultag	76 522	16 322	13 546	13 366	12 101	10 332	10 855	x	x	x	x
dar. Nicht Aufrückende	573	187	214	64	49	26	33	x	x	x	x
in %	0,7	1,1	1,6	0,5	0,4	0,3	0,3	x	x	x	x
Hauptschule											
Bestand am letzten Schultag	5 514	x	x	x	x	x	x	1 122	1 298	1 781	1 313
dar. Wiederholer (Nicht Versetzte)	673	x	x	x	x	x	x	22	63	404	184
in %	12,2	x	x	x	x	x	x	2,0	4,9	22,7	14,0
NDH-Klassen³⁾											
Bestand am letzten Schultag	345	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Übergang in Regelklasse einschl. Schulentlassene	179	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Verbleib in NDH-Klasse	166	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
in %	48,1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Realschule											
Bestand am letzten Schultag	14 454	x	x	x	x	x	x	3 114	3 693	3 905	3 742
dar. Nicht Versetzte	1 093	x	x	x	x	x	x	209	393	313	178
in %	7,6	x	x	x	x	x	x	6,7	10,6	8,0	4,8
Gymnasium											
Bestand am letzten Schultag	28 678	x	x	x	x	1 087	1 038	6 439	6 828	6 714	6 572
dar. Nicht Versetzte	888	x	x	x	x	1	6	143	284	289	165
in %	3,1	x	x	x	x	0,1	0,6	2,2	4,2	4,3	2,5
Integrierte Gesamtschule											
Bestand am letzten Schultag	16 722	217	182	181	168	175	175	3 547	3 803	4 260	4 014
dar. Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte	1 276	–	2	1	–	1	–	199	330	476	267
in %	7,6	–	1,1	1	–	0,6	–	5,6	8,7	11,2	6,7
Freie Waldorfschule											
Bestand am letzten Schultag	1 345	203	136	138	127	130	136	111	124	108	132
dar. Nicht Aufrückende bzw. Nicht Versetzte	22	22	–	–	–	–	–	–	–	–	–
in %	1,6	10,8	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonderschule⁴⁾											
Bestand am letzten Schultag	4 094	297	288	311	385	407	369	431	555	479	572
dar. Wiederholer (Nicht Versetzte)	104	1	14	5	7	3	–	1	11	19	43
in %	2,5	0,3	4,9	1,6	1,8	0,7	–	0,2	2,0	4,0	7,5
Schulen insgesamt											
Bestand am letzten Schultag	141 813 ⁵⁾	17 039	14 152	13 996	12 781	12 208	12 608	13 201	13 642	15 982	15 859
dar. Nicht Versetzte	4 908 ⁵⁾	210	230	70	56	31	39	479	960	1 601	1 242
in %	3,5 ⁵⁾	1,2	1,6	0,5	0,4	0,3	0,3	3,6	7,0	10,0	7,8
öffentliche Schulen											
Bestand am letzten Schultag	132 882 ⁵⁾	15 827	13 148	13 119	11 979	11 282	11 703	12 352	12 818	15 218	15 091
dar. Nicht Versetzte	4 763 ⁵⁾	164	223	67	54	28	37	465	945	1 581	1 209
in %	3,6 ⁵⁾	1,0	1,7	0,5	0,5	0,2	0,3	3,8	7,4	10,4	8,0
private Schulen											
Bestand am letzten Schultag	8 931	1 212	1 004	877	802	926	905	849	824	764	768
dar. Nicht Versetzte	145	46	7	3	2	3	2	14	15	20	33
in %	1,6	3,8	0,7	0,3	0,2	0,3	0,2	1,6	1,8	2,6	4,3

1) bzw. Nicht Aufrückende (Grundschule, Freie Waldorfschule), bzw. Wiederholer (Hauptschule, Sonderschule), bei NDH Verbleib in der NDH-Klasse; ohne freiwillige Wiederholer

2) ohne Klassen für Geistigbehinderte, für die ein Ausweis nach Versetzung nicht sinnvoll ist

3) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe; ein Ausweis nach Klassenstufe ist nicht sinnvoll

4) Übergänge von der Sonderschule in Regelklassen werden seit dem Schuljahr 2001/02 nicht mehr erhoben.

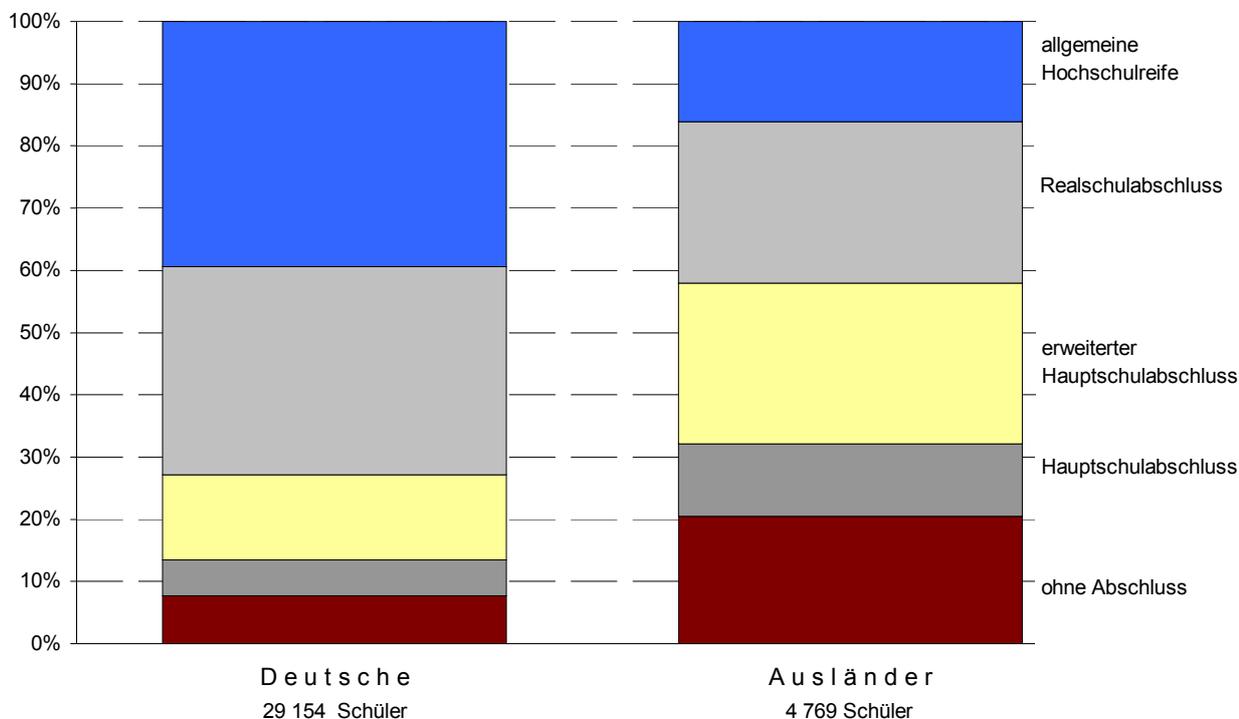
5) einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache; ein Ausweis nach Klassen ist nicht sinnvoll.

7 Nicht Versetzte¹⁾ in der 11. Jahrgangsstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin am letzten Tag des Schuljahres 2005/2006 nach Schulart, Geschlecht sowie rechtlichem Status der Schulen

Schulart – rechtlicher Status der Schule	Bestand am letzten Schultag			Darunter					
	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	nicht versetzte Schüler				Probezeit nicht bestanden ²⁾	
				insgesamt		weiblich		insgesamt	weiblich
				absolut	in % von Spalte 1	absolut	in % von Spalte 3		
1	2	3	4	5	8	9	10	11	
Gymnasium	11 295	5 141	6 154	707	6,3	288	4,7	45	27
Integrierte Gesamtschule	3 301	1 485	1 816	391	11,8	193	10,6	48	24
Freie Waldorfschule	181	86	95	–	–	–	–	x	x
Sonderschule	15	6	9	1	6,7	–	–	1	–
Schulen insgesamt	14 792	6 718	8 074	1 099	7,4	481	6,0	94	51
öffentliche Schulen	13 940	6 323	7 617	1 071	7,7	468	6,1	92	51
private Schulen	852	395	457	28	3,3	13	2,8	2	–

1) Keine Versetzung in die Kursphase bzw. in die Jahrgangsstufe 12 und nicht bestandene Probezeit.
 2) nur in Aufbauform oder 10. Schuljahr im Ausland

3 Deutsche und ausländische Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Art des Abschlusses



8 Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss – Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh. ¹⁾	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Absolventen/Abgänger														
ohne Abschluss ²⁽³⁾	3 220	1 266	1 060	375	241	103	51	26	774	334	934	356	814	319
7. Klasse	94	38	24	5	6	6	6	1	57	26	1	–	1	–
8. Klasse	374	155	147	46	30	12	22	15	160	78	15	4	10	4
9. Klasse	1 660	629	781	285	201	83	23	10	513	207	142	44	112	38
10. Klasse	701	287	108	39	4	2	–	–	43	23	546	223	491	207
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
12. Jahrgang	1	–	x	x	x	x	–	–	1	–	–	–	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	160	72	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	230	85	x	x	x	x	x	x	x	x	230	85	200	70
Hauptschulabschluss	2 250	919	679	257	347	154	54	25	819	324	351	159	287	134
9. Klasse	311	117	213	70	37	21	11	5	36	15	14	6	–	–
10. Klasse	1 937	801	466	187	310	133	43	20	781	308	337	153	287	134
11. Jahrgang	1	1	x	x	x	x	x	x	1	1	x	x	x	x
12. Jahrgang	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	5 212	2 341	1 994	863	539	282	25	8	2 504	1 129	150	59	x	x
10. Klasse	5 210	2 340	1 994	863	539	282	25	8	2 502	1 128	150	59	x	x
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang	2	1	x	x	x	x	x	x	2	1	x	x	x	x
Realschulabschluss	10 995	5 235	476	203	5 348	2 509	1 645	859	3 423	1 621	103	43	x	x
10. Klasse	8 618	3 977	476	203	5 348	2 509	307	160	2 388	1 063	99	42	x	x
11. Jahrgang	945	512	x	x	x	x	473	248	470	264	2	–	x	x
12. Jahrgang	650	346	x	x	x	x	380	207	269	138	1	1	x	x
13. Jahrgang	782	400	x	x	x	x	485	244	296	156	1	–	x	x
Allgemeine Hochschulreife	12 246	6 916	x	x	x	x	9 540	5 399	2 699	1 511	7	6	x	x
12. Jahrgang	36	26	x	x	x	x	36	26	–	–	–	–	x	x
13. Jahrgang	12 210	6 890	x	x	x	x	9 504	5 373	2 699	1 511	7	6	x	x
Absolv./Abgänger insgesamt ²⁽³⁾	33 923	16 677	4 209	1 698	6 475	3 048	11 315	6 317	10 219	4 919	1 545	623	1 101	453
7. Klasse	94	38	24	5	6	6	6	1	57	26	1	–	1	–
8. Klasse	374	155	147	46	30	12	22	15	160	78	15	4	10	4
9. Klasse	1 971	746	994	355	238	104	34	15	549	222	156	50	112	38
10. Klasse	16 466	7 405	3 044	1 292	6 201	2 926	375	188	5 714	2 522	1 132	477	778	341
11. Jahrgang	946	513	x	x	x	x	473	248	471	265	2	–	x	x
12. Jahrgang	690	373	x	x	x	x	416	233	273	139	1	1	x	x
13. Jahrgang	12 992	7 290	x	x	x	x	9 989	5 617	2 995	1 667	8	6	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	160	72	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	230	85	x	x	x	x	x	x	x	x	230	85	200	70
öffentliche Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen ²⁽³⁾	32 447	15 927	4 140	1 669	6 107	2 861	10 757	6 008	9 781	4 706	1 502	611	1 078	446
7. Klasse	93	38	24	5	6	6	6	1	57	26	–	–	–	–
8. Klasse	370	153	145	45	30	12	22	15	159	77	14	4	10	4
9. Klasse	1 952	736	985	349	234	102	33	14	545	221	155	50	112	38
10. Klasse	15 900	7 149	2 986	1 270	5 837	2 741	362	183	5 600	2 485	1 115	470	772	338
11. Jahrgang	913	497	x	x	x	x	461	243	450	254	2	–	x	x
12. Jahrgang	598	318	x	x	x	x	399	223	198	94	1	1	x	x
13. Jahrgang	12 254	6 884	x	x	x	x	9 474	5 329	2 772	1 549	8	6	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	160	72	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	207	80	x	x	x	x	x	x	x	x	207	80	184	66
private Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen ²⁾	1 476	750	69	29	368	187	558	309	438	213	43	12	23	7
7. Klasse	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–
8. Klasse	4	2	2	1	–	–	–	–	1	1	1	–	–	–
9. Klasse	19	10	9	6	4	2	1	1	4	1	1	–	–	–
10. Klasse	566	256	58	22	364	185	13	5	114	37	17	7	6	3
11. Jahrgang	33	16	x	x	x	x	12	5	21	11	–	–	x	x
12. Jahrgang	92	55	x	x	x	x	17	10	75	45	–	–	x	x
13. Jahrgang	738	406	x	x	x	x	515	288	223	118	–	–	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	23	5	x	x	x	x	x	x	x	x	23	5	16	4

Noch: 8 Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss – Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh. ¹⁾	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Darunter Schulartwechsel innerhalb der allgemein bildenden Schulen														
Realschulabschluss 10. Klasse	1 201	629	19	9	897	470	199	114	86	36	–	–	x	x
Schulentlassene														
ohne Abschluss ²⁽³⁾	3 220	1 266	1 060	375	241	103	51	26	774	334	934	356	814	319
7. Klasse	94	38	24	5	6	6	6	1	57	26	1	–	1	–
8. Klasse	374	155	147	46	30	12	22	15	160	78	15	4	10	4
9. Klasse	1 660	629	781	285	201	83	23	10	513	207	142	44	112	38
10. Klasse	701	287	108	39	4	2	–	–	43	23	546	223	491	207
11. Jahrgang	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12. Jahrgang	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
NDH-Klassen ⁴⁾	160	72	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Klassen für Geistigbehinderte	230	85	–	–	–	–	–	–	–	–	230	85	200	70
Hauptschulabschluss	2 250	919	679	257	347	154	54	25	819	324	351	159	287	134
9. Klasse	311	117	213	70	37	21	11	5	36	15	14	6	–	–
10. Klasse	1 937	801	466	187	310	133	43	20	781	308	337	153	287	134
11. Jahrgang	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–
12. Jahrgang	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
erweiterter Hauptschulabschluss	5 212	2 341	1 994	863	539	282	25	8	2 504	1 129	150	59	x	x
10. Klasse	5 210	2 340	1 994	863	539	282	25	8	2 502	1 128	150	59	–	–
11. Jahrgang	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12. Jahrgang	2	1	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–
Realschulabschluss	9 794	4 606	457	194	4 451	2 039	1 446	745	3 337	1 585	103	43	x	x
10. Klasse	7 417	3 348	457	194	4 451	2 039	1 08	46	2 302	1 027	99	42	–	–
11. Jahrgang	945	512	–	–	–	–	473	248	470	264	2	–	–	–
12. Jahrgang	650	346	–	–	–	–	380	207	269	138	1	1	–	–
13. Jahrgang	782	400	–	–	–	–	485	244	296	156	1	–	–	–
Allgemeine Hochschulreife	12 246	6 916	x	x	x	x	9 540	5 399	2 699	1 511	7	6	x	x
12. Jahrgang	36	26	x	x	x	x	36	26	x	x	x	x	x	x
13. Jahrgang	12 210	6 890	x	x	x	x	9 504	5 373	2 699	1 511	7	6	x	x
Schulentlassene insgesamt ²⁽³⁾	32 722	16 048	4 190	1 689	5 578	2 578	11 116	6 203	10 133	4 883	1 545	623	1 101	453
7. Klasse	94	38	24	5	6	6	6	1	57	26	1	–	1	–
8. Klasse	374	155	147	46	30	12	22	15	160	78	15	4	10	4
9. Klasse	1 971	746	994	355	238	104	34	15	549	222	156	50	112	38
10. Klasse	15 265	6 776	3 025	1 283	5 304	2 456	176	74	5 628	2 486	1 132	477	778	341
11. Jahrgang	946	513	x	x	x	x	473	248	471	265	2	–	x	x
12. Jahrgang	690	373	x	x	x	x	416	233	273	139	1	1	x	x
13. Jahrgang	12 992	7 290	x	x	x	x	9 989	5 617	2 995	1 667	8	6	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	160	72	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	230	85	x	x	x	x	x	x	x	x	230	85	200	70

1) Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Lernen“ u./o. Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

2) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Ende der allgemeinen Schulpflicht

3) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

4) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

9 Ausländische Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss – Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh. ¹⁾	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Absolventen/Abgänger														
ohne Abschluss ^{2,3)}	975	372	394	138	60	24	23	15	207	79	155	54	131	49
7. Klasse	32	8	11	–	1	1	4	1	16	6	–	–	–	–
8. Klasse	139	55	62	16	6	1	11	9	55	26	5	3	5	3
9. Klasse	512	187	288	110	52	22	8	5	129	42	35	8	22	7
10. Klasse	109	42	33	12	1	–	–	–	7	5	68	25	63	23
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	136	62	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	47	18	x	x	x	x	x	x	x	x	47	18	41	16
Hauptschulabschluss	558	240	217	80	93	41	19	8	199	94	30	17	24	11
9. Klasse	63	21	50	14	7	3	–	–	6	4	–	–	–	–
10. Klasse	494	219	167	66	86	38	19	8	192	90	30	17	24	11
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	1 129	569	517	255	109	64	3	1	486	241	14	8	x	x
10. Klasse	1 129	569	517	255	109	64	3	1	486	241	14	8	x	x
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
Realschulabschluss	1 241	625	83	36	558	288	248	131	340	167	12	3	x	x
10. Klasse	906	442	83	36	558	288	31	13	222	102	12	3	x	x
11. Jahrgang	150	85	x	x	x	x	99	54	51	31	–	–	x	x
12. Jahrgang	88	47	x	x	x	x	57	31	31	16	–	–	x	x
13. Jahrgang	97	51	x	x	x	x	61	33	36	18	–	–	x	x
Allgemeine Hochschulreife	766	423	x	x	x	x	547	314	219	109	–	–	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
13. Jahrgang	766	423	x	x	x	x	547	314	219	109	–	–	x	x
Absolv./Abgänger insgesamt ^{2,3)}	4 669	2 229	1 211	509	820	417	840	469	1 451	690	211	82	155	60
7. Klasse	32	8	11	–	1	1	4	1	16	6	–	–	–	–
8. Klasse	139	55	62	16	6	1	11	9	55	26	5	3	5	3
9. Klasse	575	208	338	124	59	25	8	5	135	46	35	8	22	7
10. Klasse	2 638	1 272	800	369	754	390	53	22	907	438	124	53	87	34
11. Jahrgang	150	85	x	x	x	x	99	54	51	31	–	–	x	x
12. Jahrgang	89	47	x	x	x	x	57	31	32	16	–	–	x	x
13. Jahrgang	863	474	x	x	x	x	608	347	255	127	–	–	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	136	62	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	47	18	x	x	x	x	x	x	x	x	47	18	41	16
öffentliche Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen ^{2,3)}	4 530	2 162	1 202	505	787	401	794	443	1 402	670	209	81	155	60
7. Klasse	32	8	11	–	1	1	4	1	16	6	–	–	–	–
8. Klasse	139	55	62	16	6	1	11	9	55	26	5	3	5	3
9. Klasse	574	208	337	124	59	25	8	5	135	46	35	8	22	7
10. Klasse	2 588	1 248	792	365	721	374	51	21	900	435	124	53	87	34
11. Jahrgang	143	82	x	x	x	x	93	52	50	30	–	–	x	x
12. Jahrgang	76	40	x	x	x	x	52	28	24	12	–	–	x	x
13. Jahrgang	797	442	x	x	x	x	575	327	222	115	–	–	x	x
NDH-Klassen ⁴⁾	136	62	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	45	17	x	x	x	x	x	x	x	x	45	17	41	16
private Schulen														
Absolv./Abgänger zusammen ²⁾	139	67	9	4	33	16	46	26	49	20	2	1	–	–
7. Klasse	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
8. Klasse	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
9. Klasse	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10. Klasse	50	24	8	4	33	16	2	1	7	3	–	–	x	x
11. Jahrgang	7	3	x	x	x	x	6	2	1	1	–	–	x	x
12. Jahrgang	13	7	x	x	x	x	5	3	8	4	–	–	x	x
13. Jahrgang	66	32	x	x	x	x	33	20	33	12	–	–	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	2	1	x	x	x	x	x	x	x	x	2	1	–	–

Fußnoten siehe Seite 24

Noch: 9 Ausländische Absolventen/Abgänger und Schulentlassene der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Abschluss, Klassen- bzw. Jahrgangsstufe, rechtlichem Status der Schulen, Schulart und Geschlecht

Abschluss – Jahrgangsstufe – rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt		Schulart											
			Haupt- schulen		Real- schulen		Gym- nasien		Integr. Gesamt- schulen u. Freie Waldorfschulen		Sonder- schulen		dar. Schulen für Lern- u./o. Geistigbeh. ¹⁾	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Darunter Schulartwechsel innerhalb der allgemein bildenden Schulen														
Realschulabschluss 10. Klasse	167	88	5	3	129	67	17	10	16	8	–	–	x	x
Schulentlassene														
ohne Abschluss ¹⁾²⁾	975	372	394	138	60	24	23	15	207	79	155	54	131	49
7. Klasse	32	8	11	–	1	1	4	1	16	6	–	–	–	–
8. Klasse	139	55	62	16	6	1	11	9	55	26	5	3	5	3
9. Klasse	512	187	288	110	52	22	8	5	129	42	35	8	22	7
10. Klasse	109	42	33	12	1	–	–	–	7	5	68	25	63	23
NDH-Klassen ³⁾	136	62	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	47	18	x	x	x	x	x	x	x	x	47	18	41	16
Hauptschulabschluss	558	240	217	80	93	41	19	8	199	94	30	17	24	11
9. Klasse	63	21	50	14	7	3	–	–	6	4	–	–	–	–
10. Klasse	494	219	167	66	86	38	19	8	192	90	30	17	24	11
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang	1	–	x	x	x	x	x	x	1	–	x	x	x	x
erweiterter Hauptschulabschluss	1 129	569	517	255	109	64	3	1	486	241	14	8	x	x
10. Klasse	1 129	569	517	255	109	64	3	1	486	241	14	8	x	x
11. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	x	x	–	–	x	x	x	x
Realschulabschluss	1 074	537	78	33	429	221	231	121	324	159	12	3	x	x
10. Klasse	739	354	78	33	429	221	14	3	206	94	12	3	–	–
11. Jahrgang	150	85	x	x	x	x	99	54	51	31	–	–	x	x
12. Jahrgang	88	47	x	x	x	x	57	31	31	16	–	–	x	x
13. Jahrgang	97	51	x	x	x	x	61	33	36	18	–	–	x	x
Allgemeine Hochschulreife	766	423	x	x	x	x	547	314	219	109	–	–	x	x
12. Jahrgang	–	–	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	x	x
13. Jahrgang	766	423	x	x	x	x	547	314	219	109	–	–	x	x
Schulentlassene insgesamt ¹⁾²⁾	4 502	2 141	1 206	506	691	350	823	459	1 435	682	211	82	155	60
7. Klasse	32	8	11	–	1	1	4	1	16	6	–	–	–	–
8. Klasse	139	55	62	16	6	1	11	9	55	26	5	3	5	3
9. Klasse	575	208	338	124	59	25	8	5	135	46	35	8	22	7
10. Klasse	2 471	1 184	795	366	625	323	36	12	891	430	124	53	87	34
11. Jahrgang	150	85	x	x	x	x	99	54	51	31	–	–	x	x
12. Jahrgang	89	47	x	x	x	x	57	31	32	16	–	–	x	x
13. Jahrgang	863	474	x	x	x	x	608	347	255	127	–	–	x	x
NDH-Klassen ³⁾	136	62	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Klassen für Geistigbehinderte	47	18	x	x	x	x	x	x	x	x	47	18	41	16

1) Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Lernen“ u./o. Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

2) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen vor Ende der allgemeinen Schulpflicht

3) Spalte 1 und 2 einschl. Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

4) Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache in der Mittelstufe

10 Absolventen/Abgänger¹⁾, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht sowie nach Bezirken

Bezirk	insgesamt	weiblich	Abschlussart									
			ohne Abschluss ²⁾		Hauptschulabschluss		erweiterter Hauptschulabschluss		Realschulabschluss		allgemeine Hochschulreife	
			insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Absolventen/Abgänger insgesamt												
Mitte	2 748	1 391	351	143	244	98	497	260	756	393	900	497
Friedrichshain-Kreuzberg	2 164	1 086	256	105	188	81	442	225	597	286	681	389
Pankow	3 317	1 591	215	81	200	80	444	193	1 131	519	1 327	718
Charlottenburg-Wilmersdorf	2 493	1 216	260	114	160	71	283	111	730	321	1 060	599
Spandau	2 124	1 050	207	85	117	48	376	175	804	392	620	350
Steglitz-Zehlendorf	3 110	1 511	248	96	126	38	292	130	897	398	1 547	849
Tempelhof-Schöneberg	2 791	1 389	244	103	175	83	428	186	989	473	955	544
Neukölln	2 755	1 346	420	164	240	103	648	298	734	371	713	410
Treptow-Köpenick	2 370	1 157	143	43	131	48	271	119	972	467	853	480
Marzahn-Hellersdorf	3 999	1 969	336	121	279	113	666	298	1 488	714	1 230	723
Lichtenberg	3 324	1 618	300	119	193	76	502	193	1 038	483	1 291	747
Reinickendorf	2 728	1 353	240	92	197	80	363	153	859	418	1 069	610
Berlin insgesamt	33 923	16 677	3 220	1 266	2 250	919	5 212	2 341	10 995	5 235	12 246	6 916
in Prozent												
Mitte	100	100	12,8	10,3	8,9	7,0	18,1	18,7	27,5	28,3	32,8	35,7
Friedrichshain-Kreuzberg	100	100	11,8	9,7	8,7	7,5	20,4	20,7	27,6	26,3	31,5	35,8
Pankow	100	100	6,5	5,1	6,0	5,0	13,4	12,1	34,1	32,6	40,0	45,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	100	100	10,4	9,4	6,4	5,8	11,4	9,1	29,3	26,4	42,5	49,3
Spandau	100	100	9,7	8,1	5,5	4,6	17,7	16,7	37,9	37,3	29,2	33,3
Steglitz-Zehlendorf	100	100	8,0	6,4	4,1	2,5	9,4	8,6	28,8	26,3	49,7	56,2
Tempelhof-Schöneberg	100	100	8,7	7,4	6,3	6,0	15,3	13,4	35,4	34,1	34,2	39,2
Neukölln	100	100	15,2	12,2	8,7	7,7	23,5	22,1	26,6	27,6	25,9	30,5
Treptow-Köpenick	100	100	6,0	3,7	5,5	4,1	11,4	10,3	41,0	40,4	36,0	41,5
Marzahn-Hellersdorf	100	100	8,4	6,1	7,0	5,7	16,7	15,1	37,2	36,3	30,8	36,7
Lichtenberg	100	100	9,0	7,4	5,8	4,7	15,1	11,9	31,2	29,9	38,8	46,2
Reinickendorf	100	100	8,8	6,8	7,2	5,9	13,3	11,3	31,5	30,9	39,2	45,1
Berlin insgesamt	100	100	9,5	7,6	6,6	5,5	15,4	14,0	32,4	31,4	36,1	41,5
Ausländeranteile												
Mitte	33,4	30,7	58,1	58,0	53,7	50,0	45,3	41,5	31,0	30,8	13,7	13,3
Friedrichshain-Kreuzberg	30,2	30,8	52,7	47,6	49,5	50,6	47,5	53,3	22,1	26,2	12,2	12,3
Pankow	3,6	4,0	21,9	30,9	4,0	3,8	3,2	4,1	3,4	4,4	1,0	0,7
Charlottenburg-Wilmersdorf	20,6	18,6	38,8	29,8	35,6	36,6	33,6	34,2	19,5	19,3	11,2	11,0
Spandau	11,0	10,5	18,8	20,0	26,5	33,3	15,2	15,4	9,0	8,2	5,6	5,1
Steglitz-Zehlendorf	10,6	10,1	24,6	22,9	20,6	28,9	13,0	16,9	8,9	9,0	8,1	7,3
Tempelhof-Schöneberg	18,9	19,4	35,2	35,0	36,6	41,0	26,6	36,0	18,1	18,2	8,8	8,6
Neukölln	30,6	28,9	50,2	48,8	42,5	40,8	39,8	43,0	26,4	26,7	10,8	9,8
Treptow-Köpenick	1,6	1,5	2,8	4,7	1,5	2,1	3,3	1,7	1,3	1,7	1,2	0,8
Marzahn-Hellersdorf	1,4	1,2	2,4	0,8	0,7	1,8	2,1	2,3	1,4	1,3	0,7	0,6
Lichtenberg	4,5	4,6	11,0	10,1	4,1	3,9	7,6	8,3	4,2	5,2	2,2	2,5
Reinickendorf	10,6	10,4	19,2	10,9	17,3	15,0	15,7	17,0	10,6	11,7	5,6	7,2
Berlin insgesamt	13,8	13,4	30,3	29,4	24,8	26,1	21,7	24,3	11,3	11,9	6,3	6,1

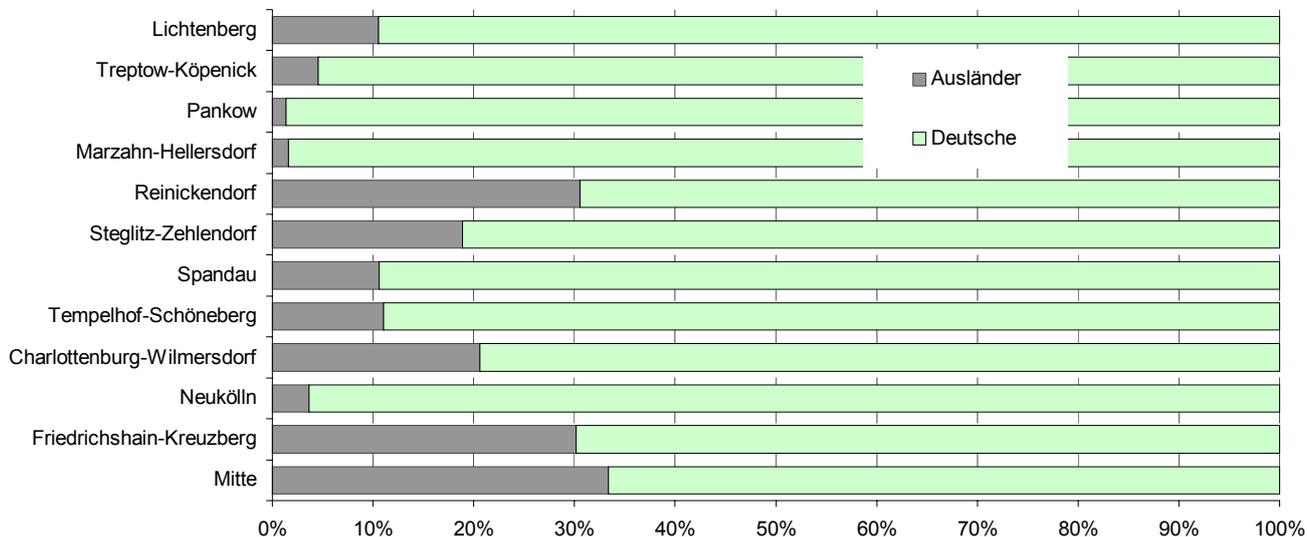
Fußnoten siehe Seite 26

Noch: 10 Absolventen/Abgänger¹⁾, darunter Ausländer, der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Schulabschluss und Geschlecht sowie nach Bezirken

Bezirk	insgesamt	weiblich	Abschlussart									
			ohne Abschluss ¹⁾		Hauptschulabschluss		erweiterter Hauptschulabschluss		Realschulabschluss		allgemeine Hochschulreife	
			insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
darunter ausländische Absolventen/Abgänger												
Mitte	917	427	204	83	131	49	225	108	234	121	123	66
Friedrichshain-Kreuzberg	653	334	135	50	93	41	210	120	132	75	83	48
Pankow	121	64	47	25	8	3	14	8	39	23	13	5
Charlottenburg-Wilmersdorf	514	226	101	34	57	26	95	38	142	62	119	66
Spandau	234	110	39	17	31	16	57	27	72	32	35	18
Steglitz-Zehlendorf	330	153	61	22	26	11	38	22	80	36	125	62
Tempelhof-Schöneberg	527	270	86	36	64	34	114	67	179	86	84	47
Neukölln	842	389	211	80	102	42	258	128	194	99	77	40
Treptow-Köpenick	38	17	4	2	2	1	9	2	13	8	10	4
Marzahn-Hellersdorf	54	23	8	1	2	2	14	7	21	9	9	4
Lichtenberg	151	75	33	12	8	3	38	16	44	25	28	19
Reinickendorf	288	141	46	10	34	12	57	26	91	49	60	44
Berlin insgesamt	4 669	2 229	975	372	558	240	1 129	569	1 241	625	766	423
in Prozent												
Mitte	100	100	22,2	19,4	14,3	11,5	24,5	25,3	25,5	28,3	13,4	15,5
Friedrichshain-Kreuzberg	100	100	20,7	15,0	14,2	12,3	32,2	35,9	20,2	22,5	12,7	14,4
Pankow	100	100	38,8	39,1	6,6	4,7	11,6	12,5	32,2	35,9	10,7	7,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	100	100	19,6	15,0	11,1	11,5	18,5	16,8	27,6	27,4	23,2	29,2
Spandau	100	100	16,7	15,5	13,2	14,5	24,4	24,5	30,8	29,1	15,0	16,4
Steglitz-Zehlendorf	100	100	18,5	14,4	7,9	7,2	11,5	14,4	24,2	23,5	37,9	40,5
Tempelhof-Schöneberg	100	100	16,3	13,3	12,1	12,6	21,6	24,8	34,0	31,9	15,9	17,4
Neukölln	100	100	25,1	20,6	12,1	10,8	30,6	32,9	23,0	25,4	9,1	10,3
Treptow-Köpenick	100	100	10,5	11,8	5,3	5,9	23,7	11,8	34,2	47,1	26,3	23,5
Marzahn-Hellersdorf	100	100	14,8	4,3	3,7	8,7	25,9	30,4	38,9	39,1	16,7	17,4
Lichtenberg	100	100	21,9	16,0	5,3	4,0	25,2	21,3	29,1	33,3	18,5	25,3
Reinickendorf	100	100	16,0	7,1	11,8	8,5	19,8	18,4	31,6	34,8	20,8	31,2
Berlin insgesamt	100	100	20,9	16,7	12,0	10,8	24,2	25,5	26,6	28,0	16,4	19,0

1) einschl. Schulentlassene, die zur gymnasialen Oberstufe an OSZ wechseln - 2) einschl. Übergänge zu BB10-Lehrgängen und zu entsprechenden Lehrgängen für Lernbehinderte an beruflichen Schulen am Ende der allgemeinen Schulpflicht

4 Anteile ausländischer und deutscher Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Bezirken



11 Altersgliederung der Schulentlassenen¹⁾²⁾ der gymnasialen Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Schulart, rechtlichem Status der Schulen, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Abschluss

Schulart - Alter ³⁾ - rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene insgesamt		Einführungs- phase und 11. Klasse		12. Klasse		13. Klasse		Kurshalbjahr							
									1.		2.		3.		4.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
mit Abgangszeugnis (Realschulabschluss)																
Gymnasium	1 338	699	473	248	1	-	-	-	150	89	229	118	172	84	313	160
17 Jahre und jünger	78	52	78	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Jahre	274	148	213	110	-	-	-	-	21	14	39	23	-	-	1	1
19 Jahre	348	190	147	68	-	-	-	-	54	34	79	49	13	5	55	34
20 Jahre	379	195	32	17	-	-	-	-	55	34	80	31	75	38	137	75
21 Jahre	200	91	2	-	-	-	-	-	16	7	26	13	64	33	92	38
22 Jahre	49	19	1	1	-	-	-	-	4	-	4	1	17	6	23	11
23 Jahre und älter	10	4	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	3	2	5	1
Integrierte																
Gesamtschule	962	517	456	258	2	1	-	-	70	28	142	76	113	64	179	90
17 Jahre und jünger	95	62	89	60	-	-	-	-	-	-	3	2	-	-	3	-
18 Jahre	220	131	189	110	1	1	-	-	9	3	17	13	-	-	4	4
19 Jahre	262	138	135	65	1	-	-	-	29	12	52	32	13	11	32	18
20 Jahre	226	122	39	23	-	-	-	-	26	10	51	21	40	27	70	41
21 Jahre	119	47	3	-	-	-	-	-	5	2	16	7	45	20	50	18
22 Jahre und älter	40	17	1	-	-	-	-	-	1	1	3	1	15	6	20	9
Freie Waldorfschule	73	41	14	6	55	33	4	2	x	x	x	x	x	x	x	x
18 Jahre und jünger	43	26	14	6	29	20	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x
19 Jahre	22	11	-	-	22	11	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x
20 Jahre und älter	8	4	-	-	4	2	4	2	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonderschule	4	1	2	-	x	x	-	-	x	x	1	1	1	-	-	-
18 Jahre	1	-	1	-	x	x	-	-	x	x	-	-	-	-	-	-
19 Jahre	2	1	1	-	x	x	-	-	x	x	1	1	-	-	-	-
20 Jahre	-	-	-	-	x	x	-	-	x	x	-	-	-	-	-	-
21 Jahre und älter	1	-	-	-	x	x	-	-	x	x	-	-	1	-	-	-
Schulen insgesamt	2 377	1 258	945	512	58	34	4	2	220	117	372	195	286	148	492	250
16 Jahre und jünger	4	3	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	173	113	167	111	-	-	-	-	-	-	3	2	-	-	3	-
18 Jahre	534	303	413	224	30	21	-	-	30	17	56	36	-	-	5	5
19 Jahre	634	340	283	133	23	11	-	-	83	46	132	82	26	16	87	52
20 Jahre	612	320	71	40	4	2	3	1	81	44	131	52	115	65	207	116
21 Jahre	320	139	5	-	-	-	1	1	21	9	42	20	109	53	142	56
22 Jahre	81	30	2	1	-	-	-	-	5	1	7	2	28	9	39	17
23 Jahre und älter	19	10	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	8	5	9	4
öffentliche Schulen	2 219	1 170	913	497	1	-	-	-	212	112	349	180	283	146	461	235
16 Jahre und jünger	4	3	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	161	108	160	108	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
18 Jahre	470	258	395	215	-	-	-	-	29	16	45	26	-	-	1	1
19 Jahre	588	318	279	132	-	-	-	-	80	44	128	80	25	15	76	47
20 Jahre	584	307	68	38	-	-	-	-	80	44	126	51	113	64	197	110
21 Jahre	314	136	5	-	-	-	-	-	18	7	41	20	109	53	141	56
22 Jahre	79	30	2	1	-	-	-	-	5	1	7	2	28	9	37	17
23 Jahre und älter	19	10	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	8	5	9	4
private Schulen	158	88	32	15	57	34	4	2	8	5	23	15	3	2	31	15
16 Jahre und jünger	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 Jahre	12	5	7	3	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	3	-
18 Jahre	64	45	18	9	30	21	-	-	1	1	11	10	-	-	4	4
19 Jahre	46	22	4	1	23	11	-	-	3	2	4	2	1	1	11	5
20 Jahre	28	13	3	2	4	2	3	1	1	-	5	1	2	1	10	6
21 Jahre	6	3	-	-	-	-	1	1	3	2	1	-	-	-	1	-
22 Jahre	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
23 Jahre und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Fußnote siehe Seite 29

Noch: 11 Altersgliederung der Schulentlassenen¹⁾²⁾ der gymnasialen Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen in Berlin im Schuljahr 2005/2006 nach Schulart, Alter, rechtlichem Status der Schulen, Jahrgangsstufe, Geschlecht und Abschluss

Schulart - Alter ³⁾ - rechtlicher Status der Schule	Schul- entlassene insgesamt		Einführungs- phase und 11. Klasse		12. Klasse		13. Klasse		Kurshalbjahr							
									1.		2.		3.		4.	
	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
mit Abschlusszeugnis (allgemeine Hochschulreife)																
Gymnasium	9 540	5 399	x	x	36	26	-	-	x	x	x	x	5	-	9 499	5 373
18 Jahre und jünger	135	76	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	135	76
19 Jahre	3 726	2 276	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	3 726	2 276
20 Jahre	4 448	2 485	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	2	-	4 446	2 485
21 Jahre	1 005	466	x	x	2	1	-	-	x	x	x	x	3	-	1 000	465
22 Jahre	172	66	x	x	11	10	-	-	x	x	x	x	-	-	161	56
23 Jahre und älter	54	30	x	x	23	15	-	-	x	x	x	x	-	-	31	15
Integrierte																
Gesamtschule	2 580	1 444	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	2 580	1 444
18 Jahre und jünger	16	5	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	16	5
19 Jahre	747	477	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	747	477
20 Jahre	1 152	624	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	1 152	624
21 Jahre	536	275	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	536	275
22 Jahre	110	51	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	110	51
23 Jahre und älter	19	12	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	19	12
Freie Waldorfschule	119	67	x	x	x	x	119	67	x	x	x	x	x	x	x	x
19 Jahre und jünger	39	22	x	x	x	x	39	22	x	x	x	x	x	x	x	x
20 Jahre	75	42	x	x	x	x	75	42	x	x	x	x	x	x	x	x
21 Jahre und älter	5	3	x	x	x	x	5	3	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonderschule	7	6	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	7	6
19 Jahre	1	1	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	1	1
20 Jahre	5	4	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	5	4
21 Jahre und älter	1	1	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	-	-	1	1
Schulen insgesamt	12 246	6 916	x	x	36	26	119	67	x	x	x	x	5	-	12 086	6 823
17 Jahre und jünger	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1
18 Jahre	148	80	x	x	-	-	1	-	x	x	x	x	-	-	147	80
19 Jahre	4 512	2 776	x	x	-	-	38	22	x	x	x	x	-	-	4 474	2 754
20 Jahre	5 680	3 155	x	x	-	-	75	42	x	x	x	x	2	-	5 603	3 113
21 Jahre	1 544	743	x	x	2	1	3	2	x	x	x	x	3	-	1 536	740
22 Jahre	284	119	x	x	11	10	1	1	x	x	x	x	-	-	272	108
23 Jahre und älter	74	42	x	x	23	15	1	-	x	x	x	x	-	-	50	27
öffentliche Schulen	11 546	6 529	x	x	36	26	-	-	x	x	x	x	5	-	11 505	6 503
17 Jahre und jünger	2	-	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	2	-
18 Jahre	131	75	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	131	75
19 Jahre	4 228	2 609	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	4 228	2 609
20 Jahre	5 345	2 966	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	2	-	5 343	2 966
21 Jahre	1 494	721	x	x	2	1	-	-	x	x	x	x	3	-	1 489	720
22 Jahre	273	116	x	x	11	10	-	-	x	x	x	x	-	-	262	106
23 Jahre und älter	73	42	x	x	23	15	-	-	x	x	x	x	-	-	50	27
private Schulen	700	387	-	-	-	-	119	67	-	-	-	-	-	-	581	320
17 Jahre und jünger	2	1	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	-	2	1
18 Jahre	17	5	x	x	-	-	1	-	x	x	x	x	-	-	16	5
19 Jahre	284	167	x	x	-	-	38	22	x	x	x	x	-	-	246	145
20 Jahre	335	189	x	x	-	-	75	42	x	x	x	x	-	-	260	147
21 Jahre	50	22	x	x	-	-	3	2	x	x	x	x	-	-	47	20
22 Jahre	11	3	x	x	-	-	1	1	x	x	x	x	-	-	10	2
23 Jahre und älter	1	-	x	x	-	-	1	-	x	x	x	x	-	-	-	-

1) Schulentlassene aus der gymnasialen Oberstufe sind zugleich Absolventen/Abgänger - 2) ohne Schulentlassene, die zur gymnasialen Oberstufe an OSZ wechseln - 3) Alter am 31.12.2002; bei der Altersgliederung für die einzelnen Schularten wurden teilweise mehrere der erhobenen Geburtsjahrgänge zusammengefasst. Die Blöcke "Schulen insgesamt" sowie "öffentliche" bzw. "private Schulen" enthalten dagegen die Altersgliederung der Originaldaten. Die Summe über die Schularten ergibt daher nicht immer die entsprechende Zahl im Block "Schulen insgesamt".

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 10 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind dem Kostentarif des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für Sonderauswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2:

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte

Schule, Berufsbildung und Ausbildungsförderung

- Allgemein bildende Schulen in Berlin -Schulen, Klassen und Schüler-jährlich, 36 Seiten
8,00 EUR
- Berufliche Schulen in Berlin jährlich, 50 Seiten
Teil I
8,00 EUR
- Berufliche Schulen in Berlin Teil II jährlich, 60 Seiten
10,00 EUR
- Auszubildende und Prüfungen in Berlin jährlich, 32 Seiten
7,00 EUR
- Schulpraktische Seminare in Berlin jährlich, 24 Seiten
7,00 EUR
- Ausbildungsförderung in Berlin jährlich, 24 Seiten
7,00 EUR
- Volkshochschulen und Musikschulen in Berlin (bis Berichtsjahr 2000) jährlich, 22 Seiten
4,00 EUR
- Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges in Berlin jährlich, 24 Seiten
7,00 EUR

Hinweis:

Der bisherige Statistische Bericht B V 8 "Vorschulerziehung in Berlin" ist (bis auf Bezirksdaten) ab Schuljahr 1996/97 bis 2004/05 in den Bericht B I 1 "Allgemein bildende Schulen in Berlin - Schulen, Klassen und Schüler" integriert.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch die Präsidentin des Amt für Statistik Berlin-Brandenburg. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Amt für Statistik Berlin-Brandenburg" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg; die elektronische Form genügt nicht.

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

